



**F767 Dokumentenzuführung**  
**F774 & F772 Hi-Cap Zuführung**



**Bedienungsanleitung**  
Deutsche Version



# Inhaltsverzeichnis

## Kapitel 1: Einführung

Wichtige Sicherheitshinweise .....	1-2
Hinweis für den Bediener.....	1-4
Informationen zu Ihrem System.....	1-4
Die Dokumentenzuführung F767 .....	1-4
Die Hi-Cap Zuführung F774/F772 .....	1-5
Systemkomponenten: F767 .....	1-6
Bedienersteuerung: F767 .....	1-10

## Kapitel 2: Betrieb

Dokumentenzuführung F767 einrichten.....	2-2
Position des Einzugsrahmens für den Sammelbereich .....	2-2
Höhe des Führungsblocks für den Sammelbereich.....	2-2
System hochfahren.....	2-3
Programm auswählen.....	2-4
Papier Orientierung.....	2-5
Anpassung der Seitenführungen an den Zuführschacht .....	2-6
Scankopf einrichten .....	2-7
Seitliche Anpassung von OME-Scannern.....	2-8
Seitliche Anpassung von BCR-Scannern .....	2-10
Materialführung: Finger einrichten .....	2-12
Anpassung des Zuführkopfes für A4-Blätter oder Booklets bis zu 2,5mm dick .....	2-13
Anpassung des Zuführkopfes für Booklets mit 2,5 mm Dicke oder mehr .....	2-14
Material in Sammelbereich transportieren .....	2-15
Seitenführungen des Sammelbereichs einrichten .....	2-15
Anpassung des Führungsblockes für den Sammelbereich .....	2-15
Inline-Test deaktivieren? .....	2-16
Papier einlegen .....	2-16
Das System ausführen .....	2-17

## **Kapitel 3: Programmierung**

Informationen zum Programmieren von Jobs .....	3-2
Nicht scannendes Programm hinzufügen .....	3-2
Scanprogramm hinzufügen.....	3-5
OME DI900/DI950-Job programmieren .....	3-5
„Barcode-Standard“-Job programmieren .....	3-11
Programme löschen.....	3-13
Programme ändern.....	3-14

## **Kapitel 4: Fehlerbehebung und Wartung**

Das Benutzermenü .....	4-2
Verfügbare Optionen.....	4-2
Umgang mit Störungen des Materialflusses .....	4-3
Störungen in der Dokumentenzuführung F767.....	4-3
Tabelle zur Störungssuche und -beseitigung.....	4-5
Fehlersuche mit den Scanfehlerbildschirmen des F767.....	4-8
Wartung durch Bediener .....	4-8

## **Kapitel 5: Referenz**

Service.....	5-2
Konformität .....	5-2
Gerätespezifikationen .....	5-3
Technische Materialdaten .....	5-4

## **Stichwortverzeichnis**

Index.....	Index-1
------------	---------



- Wenn Sie Hilfe benötigen oder Zubehör für Ihr System erwerben möchten, wenden Sie sich an den zuständigen Hersteller oder Ihren Lieferanten.
- Kontaktinformationen sämtlicher Pitney Bowes Niederlassungen in Europa finden Sie auf dem beiliegenden Faltblatt.
- Wenn Sie Ihr System bei einem Händler oder einer Niederlassung außerhalb Europas erworben haben, befinden sich die entsprechenden Kontaktinformationen auf der Rückseite dieser Bedienungsanleitung oder auf einem am Gerät angebrachten Etikett.



# 1 • Einleitung



In diesem Kapitel werden die wichtigsten Funktionen Ihres Systems aufgeführt und wichtige Sicherheitsinformationen präsentiert.

Wichtige Sicherheitshinweise .....	1-2
Ein Hinweis für den Bediener .....	1-4
Informationen zu Ihrem System.....	1-4
Die Dokumentenzuführung F767.....	1-4
Die Hi-Cap Zuführung F774/F772 .....	1-5
Systemkomponenten: F767.....	1-6
Bedienersteuerungen: F767 .....	1-10

# 1 • Einleitung

---

## **Wichtige Sicherheitshin- weise**

Beachten Sie die üblichen Sicherheitsvorkehrungen für alle Bürogeräte:

- Verwenden Sie ausschließlich das von Pitney Bowes zugelassene Verbrauchsmaterial, insbesondere Aerosolzerstäuber. Die unsachgemäße Lagerung und Verwendung von Zerstäubern oder die Verwendung von brennbaren Aerosolzerstäubern kann zu explosionsartigen Bedingungen führen, die Verletzungen oder Schäden verursachen können. Verwenden Sie nie als feuergefährlich gekennzeichnete Aerosolzerstäuber, und lesen Sie immer die Gebrauchsanweisung und Sicherheitshinweise zum Zerstäuber.
- Wenden Sie sich an unsere Supply Line™, um Zubehör zu bestellen. Materialsicherheitsdatenblätter erhalten Sie im Internet oder von unserer Supply Line™. Weitere Informationen bietet unsere Kontaktdatenliste.
- Schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel an eine geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Systems befindet und leicht zugänglich ist. Wird das Gerät nicht vorschriftgemäß geerdet, kann dies zu Personenschäden und/oder Feuer führen.
- Berühren Sie keine beweglichen Teile oder Materialien, während das Gerät in Betrieb ist. Hände, lose Kleidung, Schmuck und langes Haar dürfen nicht in die beweglichen Teile des Gerätes gelangen.
- Entfernen Sie keine Abdeckungen, und umgehen Sie keine Sicherheitsverriegelungen. Hinter den Abdeckungen befinden sich gefährliche Bauteile, die nur von entsprechend geschultem Personal gewartet werden dürfen. Verständigen Sie sofort den Pitney Bowes Kundenservice, wenn das Gerät durch irgendwelche Schäden nicht mehr sicher betrieben werden kann.
- Stellen Sie das Gerät an einer Stelle auf, die gut belüftet und für Wartungsarbeiten leicht zugänglich ist.
- Der Netzstecker dient primär der Trennung der Falzmaschine von der Stromversorgung.
- Verwenden Sie keinen Adapterstecker am Netzkabel oder an der Steckdose.
- Verwenden Sie ausschließlich Netzkabel mit Masseanschluss.
- Der Anschluss an über Wandschalter geregelte Steckdosen oder an Steckdosen, die mit anderen Geräten gemeinsam genutzt werden, ist

### **Wichtige Sicherheitshin- weise (Fortsetzung)**

ebenfalls nicht zu empfehlen.

- Das Netzkabel darf nicht über scharfe Kanten geführt oder zwischen anderen Möbelstücken eingequetscht werden.
- Über den gesamten Kabelverlauf– zwischen Gerät, Wänden oder Möbelstücken– darf kein Zug auf dem Kabel liegen.
- Der Bereich vor der Netzsteckdose, an die das Gerät angeschlossen wird, darf nicht verstellt oder blockiert sein.
- Achten Sie beim Beheben von Unterbrechungen darauf, dass alle Geräteteile angehalten haben.
- Entfernen Sie gestautes Material nie mit Gewalt, um Verletzungen und Beschädigungen zu vermeiden.
- Decken Sie nie die Lüftungsöffnungen ab, um ein Überhitzen zu verhindern.
- Eine regelmäßige Wartung des Geräts sorgt für eine optimale Leistung und senkt die Wahrscheinlichkeit eines Ausfalls. Wenden Sie sich an Ihren Pitney Bowes Kundenservice für erforderliche Wartungsarbeiten.
- Lesen Sie sich vor Inbetriebnahme des Geräts zunächst alle Anweisungen durch.
- Verwenden Sie das Gerät nur bestimmungsgemäß.
- Ansonsten sind alle gesetzlichen oder innerbetrieblichen Vorschriften zu Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz oder Aufstellort des Geräts zu beachten.

# 1 • Einleitung

---

## **Hinweis für den Bediener**

Diese Bedienungsanleitung beschreibt, wie sie das Model F767 Dokumentenzuführung und das optionale Modul F774/F772 Hi-Cap Zuführung einstellen und verwenden. Bitte verbringen Sie einige Minuten damit, diese durchzulesen; zu verstehen, was das System tut und wie Probleme gering gehalten werden und Ihnen hilft voll und ganz von dessen Leistung zu profitieren. Erfahren Sie mehr über das DI900/DI950 Kuvertiersystem, welches ein Teil davon ist.

Bevor Sie das System einstellen und verwenden, sollten Sie mit diesen Bedienbefehlen, Programmierungen und Einstellverfahren vertraut sein. Sie sollten auch vertraut mit den Bestandteilen des DI900/DI950 Kuvertiersystems sein (Siehe DI900/DI950 Bedienungsanleitung, mit diesem System mitgeliefert).

## **Informationen zu Ihrem System**

### ***Die F767 Dokumentenzuführung***

Die F767 wird als Teil des Pitney Bowes DI900/DI950 Kuvertiersystems verwendet. Es nimmt laserbedrucktes oder vorbedrucktes Papier auf und sammelt effizient in die Kundenvoreinstellungen. Es kann ebenfalls einzelne Booklets von max. 4 mm Dicke sammeln. OMR/BCR/OCR/2D Matrix Scanning gewährleistet eine sichere und korrekte Verarbeitung der Sets.

### **Standardfunktionen**

Die F767 bietet ein umfassendes Angebot an Standardfunktionen. Darunter:

- Zuführung von Material von unten
- Stufenloser Geschwindigkeitsregler
- Aussteuern/Überschusssteuerung
- Automatische Erkennung doppelter Dokumente/  
Doppelblattkontrolle
- Jobspeicherung für bis zu 99 Jobs
- Multifunktionelle Bedienersteuerungen
- Leicht zu bedienendes, intuitives Display
- Erkennung von Materialmangel und Stau
- Rücksetzbarer Blattzähler
- Vorwahlzähler
- Vom Bediener auswählbare Scanzeileninkremente: 42,3 mm, 31,75 mm, 25,4 mm und „Benutzerdefinierbar“ (wenn OME-Scannen montiert ist)

### **Die Hi-Cap Zuführung F774/ F772**

Die optionale Hi-Cap Zuführung F774/F772 befördert bedruckte oder vorgedruckte Blätter zum Zuführfach der Dokumentenzuführung F767.

Nachdem Material in den F774/F772 eingelegt wurde, wird der Betrieb durch die Dokumentenzuführung F767 gesteuert. Aus diesem Grund befördert der F774/F772 nur dann Material, wenn er durch die Dokumentenzuführung dazu angewiesen wurde.

Falls der Materialfluss in der Dokumentenzuführung unterbrochen wird, stoppt die Hi-Cap Zuführung F774/F772.

#### **Standardfunktionen:**

- High-Cap Zuführung, bis zu 4.500 Blätter
- Automatischer Start/Stop – Gesteuert durch die nachgeschaltete F767 Dokumentenzuführung
- Automatische Papierflusssteuerung
- Automatische Materialerkennung
- Vollständig ineinander verbundene Deckblätter



### Systemkomponenten: F767

- 1 Bedienfeld**

Bedienkontrollen sind in geeigneter Weise auf der Vorderseite des Zuführungssystem angebracht. Fünf Multifunktionstasten stehen über alle Programmations und Papierverarbeitungsfunktionen. Siehe Seiten 1-12.
- 2 Bedienerdisplay**

Das Display führt Sie durch den Programmiervorgang und zeigt eine Liste der verfügbaren Programme sowie Fehlermeldungen an.
- 3 Umschlagaufnahme**

Ausgestattet mit Seitenführungen und Separatoreinheit.
- 4 Obere Abdeckung**

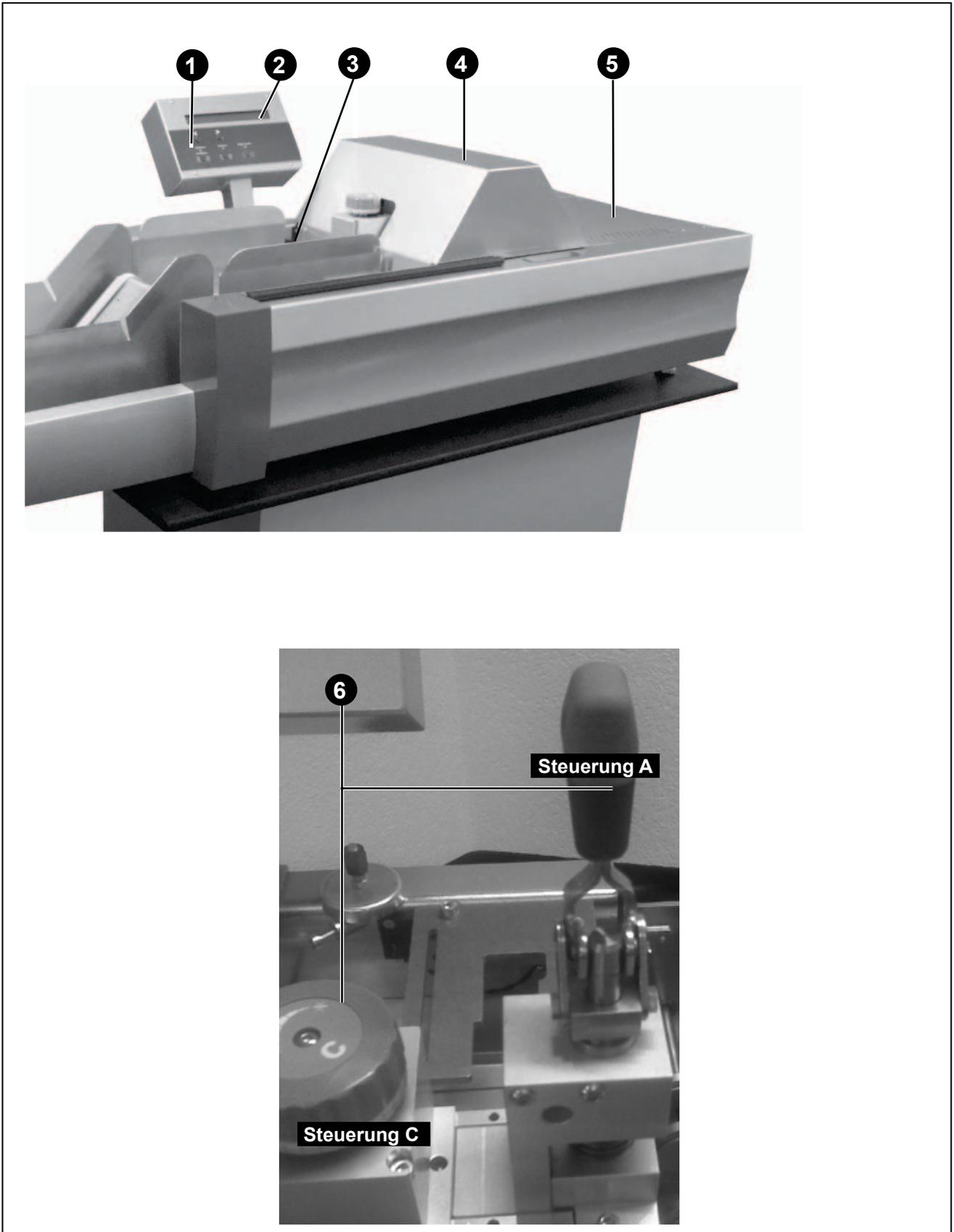
Verleiht Zugriff auf den Sammelbereich für zum Stillstand gekommenes Material. Die Abdeckung ist gesichert und bringt die Maschine beim Öffnen zum Stillstand.
- 5 Sammelvorrichtung**

Bereich des Zuführsystems, in dem Blätter in Sätze sortiert werden, bevor sie dem DI900/DI950-System zugeführt werden.
- 6 Steuerungen für die Anpassung des Zuführkopfes(a, b und c)**

Zum Anpassen der Separator- und Zuführungsmechanismen, so dass einzelne Exemplare des Materials der Sammelvorrichtung zugeführt werden.

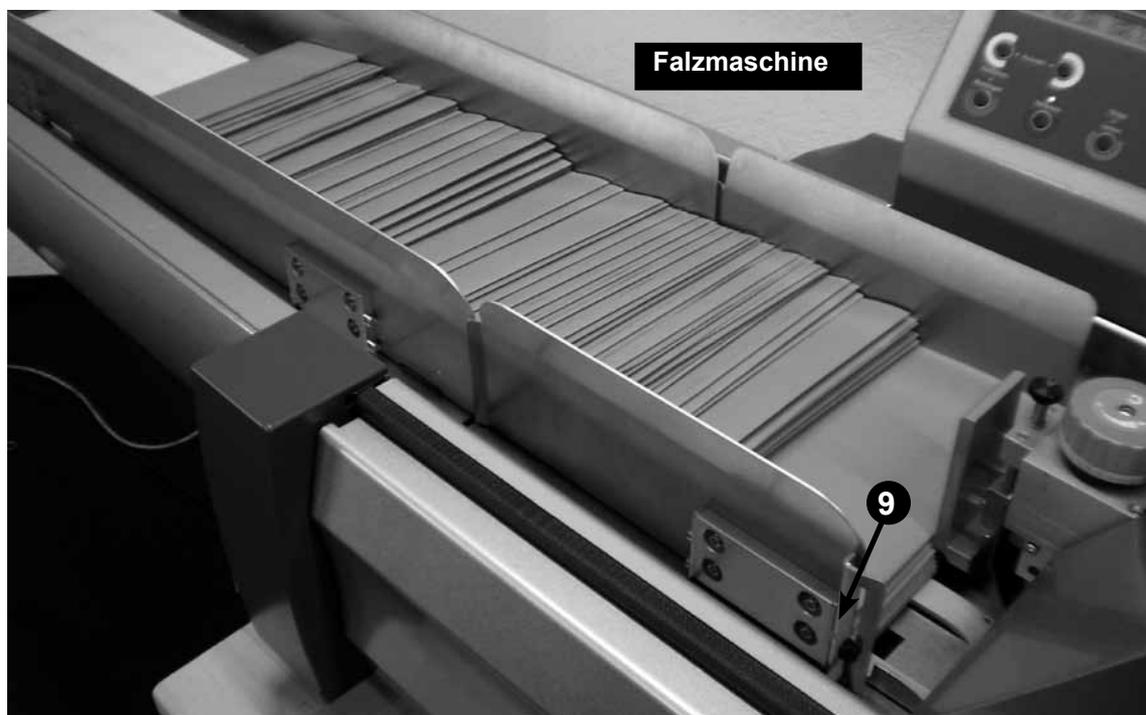
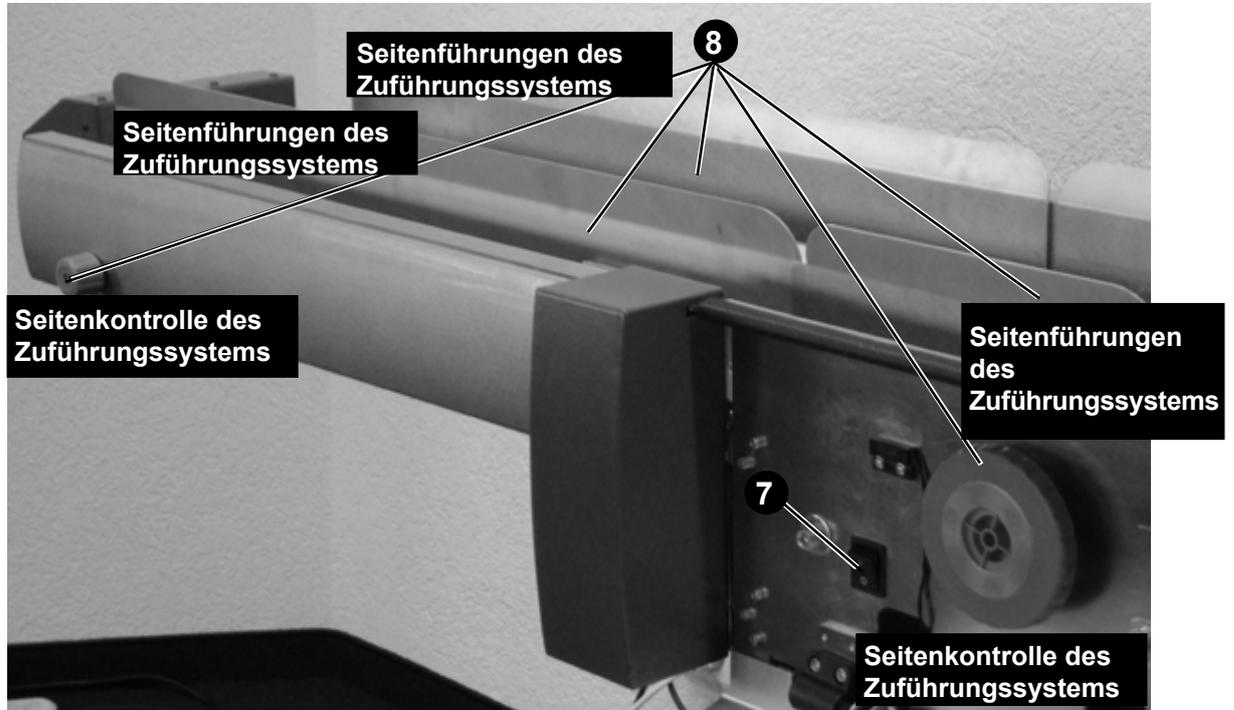
Mit Steuerung **c** wird die anfängliche Trennung des verwendeten Materials angepasst.

Steuerung **a** stellt die Zufuhr (Ent-nahme) eines einzelnen Blattes im Sammelbereich ein. Wenn der rote Hebel (**a**) nach unten gelegt ist, ist die Zuführung getrennt. Wenn der rote Hebel (**a**) nach oben umgelegt ist, ist die Zuführung geöffnet.



### Systemkomponenten: F767 (Fortsetzung)

- 7 Hauptnetzschalter**  
Versorgt F767 Zuführsystem und das F774/F772 Zuführungssystem mit hoher Kapazität mit Strom.
  
- 8 Seitenführungen des Zuführungssystems und Steuerung**  
Verwendet, damit das Material eingelegt werden kann. Wechselt die Einstellung, damit Seitenführungen eingestellt werden können.
  
- 9 Material; Höhsensor**  
Wird verwendet, um die Anzahl des Materials zu zählen, das von der Ladeplatte zum Zuführungssystem gebracht wird.  
Die schwarze Schraube abschrauben, um den Sensor zu verstellen.  
Um die Materialmenge auf der Materialzufuhrstelle zu reduzieren, den Sensor niedriger einstellen.  
Um die Materialmenge auf der Materialzufuhrstelle zu erhöhen, den Sensor höher einstellen.



# 1 • Einleitung

---

## Bedienersteuerungen: F767

### Pfeiltasten <>

1. Damit können Sie im Betriebsmodus einen Bildlauf durch die in der Programmliste verfügbaren Programme (bis zu 99) durchführen.
2. Wählen Sie im Programmiermodus alphanumerische Zeichen oder andere variable Einstellungen aus.

### Ausführen Bestätigen (Grün)

Antwortet im Programmiermodus mit JA auf Aufforderungen.

**Nachdem die Voreinstellungen durchgeführt wurden, läuft die Ausführung des GERÄTES durch DI900/DI950 Einschiebekontrollpanel. Dies beinhaltet beides, einfacher Zyklus (Test Dokument) und vortlaufende Anwendung.**

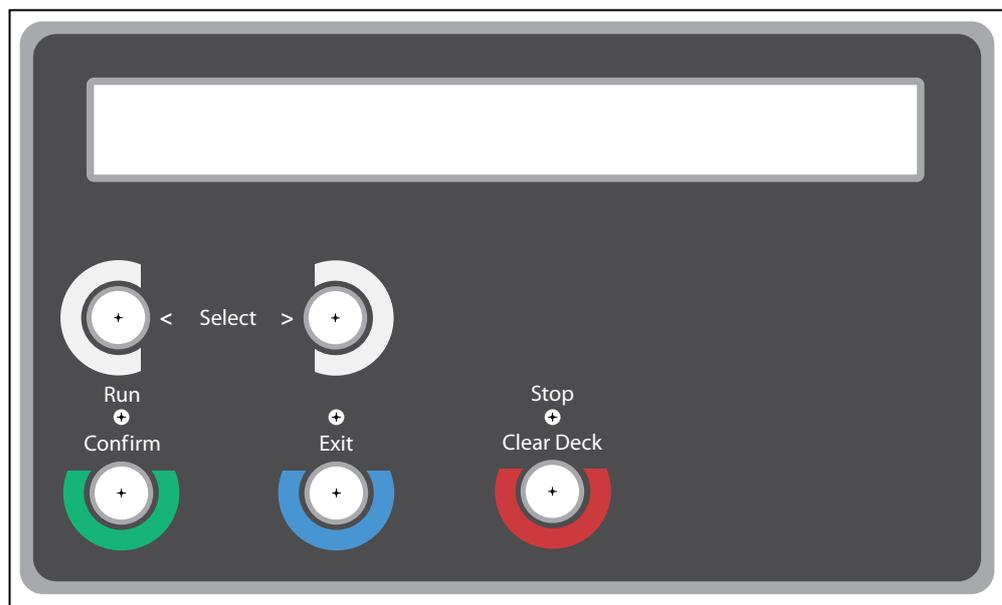
### Beenden (Blau)

Zum Durchgehen von Optionen im Programmiermodus.

### Stoppen / Leerräumen (Rot)

Antwortet im Programmiermodus mit NEIN auf Aufforderungen; dient im kontinuierlichen Betrieb auch als STOPP-Taste.

Wenn sich Material in der Sammelvorrichtung des F767 befindet (der letzte Satz in einem Durchlauf), wird durch Betätigen dieser Taste das Material durch das DI900/DI950-Kuvertiersystem ausgeworfen.



Universelles Zuführungssystem F767 Bedienfeld

# 2 • *Betrieb*



In diesem Kapitel wird erklärt, wie die Hi-Cap Zuführung F774/F772 und die Dokumentenzuführung F767 eingerichtet, beladen und betrieben werden.

Dokumentenzuführung F767 einrichten .....	2-2
Position des Einzugsrahmens für den Sammelbereich .....	2-2
Höhe des Führungsblocks für den Sammelbereich.....	2-2
System hochfahren.....	2-3
Programm auswählen.....	2-4
Papier Orientierung .....	2-5
Anpassung der seitlichen Führungen am Zuführschacht .....	2-6
Scankopf einrichten .....	2-7
Seitliche Anpassung von OME-Scannern.....	2-8
Seitliche Anpassung von BCR-Scannern .....	2-10
Materialführung: Finger einrichten .....	2-12
Anpassung des Zuführkopfes für Blätter oder Booklets bis einer Dicke von 2,5mm .....	2-13
Anpassung des Zuführungskopfes für Booklets mit 2,5 mm Dicke oder mehr .....	2-14
Material in Sammelbereich transportieren.....	2-15
Seitliche Führungen des Sammelbereiches einrichten .....	2-15
Anpassung des Führungsblocks für den Sammelbereich ...	2-15
Inline-Test deaktivieren.....	2-16
Papier einlegen.....	2-16
System ausführen.....	2-17

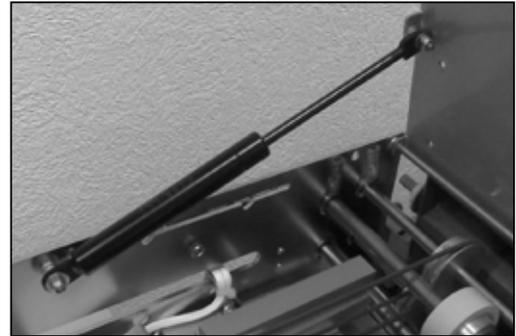
## 2 • Betrieb

### F767 Dokumentenzuführung Einstellung

In diesem Abschnitt wird erklärt, wie ein Programm ausgewählt und der F767 für das verwendete Material eingestellt wird.

#### HINWEIS:

Ein Unterstützungsarm hält den Deckel geöffnet.

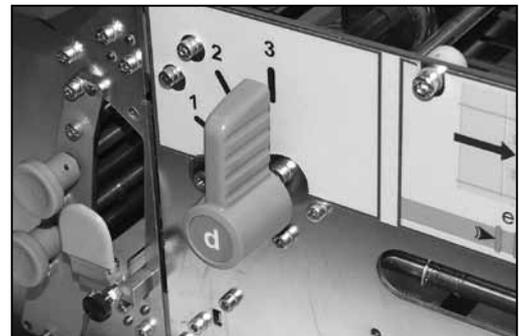


### Position des Einzugsrahmens für den Sammelbereich

Lassen Sie die vordere Abdeckung des F767 herunter.

Stellen Sie Hebel **d** auf die erforderliche Position ein:

- 3 für Blätter
- 2 für dünne Booklets bis zu 2,5 mm Dicke
- 1 für dünne Booklets bis zu 4 mm Dicke



Schließen Sie die vordere Abdeckung.

### Höhe des Führungsblocks für den Sammelbereich

Öffnen Sie die obere Abdeckung.

Die Rampe muss auf die angehobene Position eingestellt werden für Papier oder auf die höhere für Booklets. Einfach die Rampe festhalten und auf die gewünschte Position einstellen.



Für Blätter angehoben

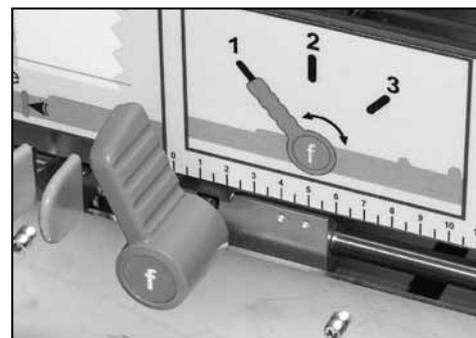


Für Booklets heruntergelassen

**HINWEIS:**

Wenn das Umkehr-Sammelbereich-Zubehör an Ihrem System installiert ist, gibt es drei Einstellungen für die Höhe des Führungsblocks, die von der Position des Hebels **f** gesteuert werden, der sich innerhalb der vorderen Abdeckung befindet:

- 1 für das Sammeln von Blättern in umgekehrter Reihenfolge, d. h. ...3, 2, 1,
- 2 für Booklets
- 3 für das Sammeln von Blättern in aufsteigender Reihenfolge, d. h. 1, 2, 3....



**Starten**

**Lesen Sie die wichtigen Sicherheitshinweise auf Seite 1-2, bevor Sie das System einschalten.**

Stellen Sie den F767 Haupt Stromschalter ON. Der F767 zeigt die aktuelle Softwareversion des Gerätes und dann die Auflistung der verfügbaren Programme an. Die **Exit (Blau)** Anzeige läuchtet auf.

**Programmliste**

012: JOB1	PAPIER/DF C=1	<PROG
013: JOB2	PAPIER/DF C=1	USB

Durch „USB“ wird angezeigt, dass die USB-Verbindung zum DI900/ DI950-Kuvertiersystem funktioniert.

**HINWEIS:**

Wenn nichts passiert, den Haupt Stromschalter auf OFF schalten. Vergewissern Sie sich, dass alle Abdeckungen geschlossen sind Haupt Stromschalter erneut auf ON schalten.

## 2 • Betrieb

### Programm auswählen

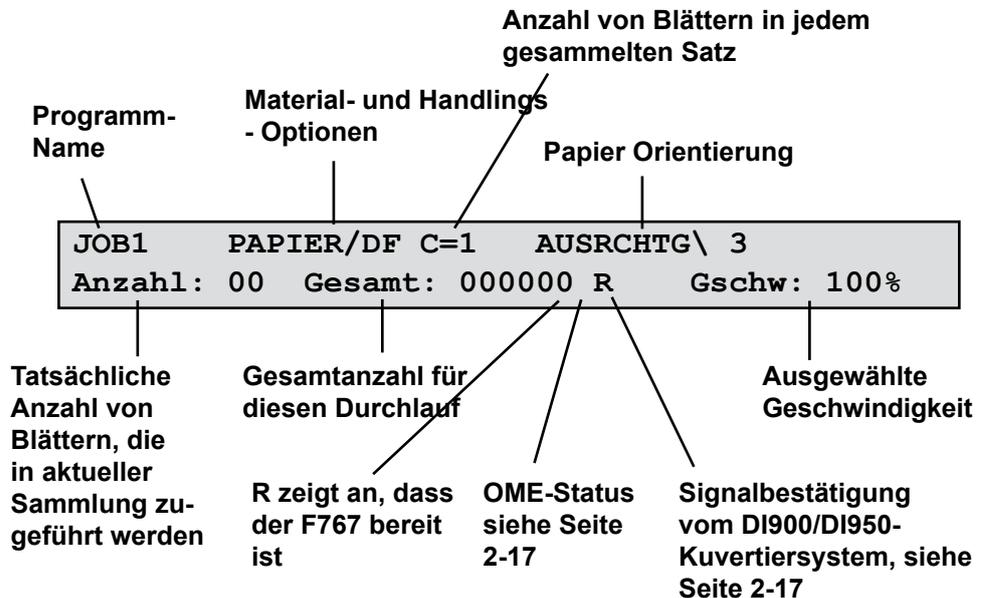
Die folgenden Anweisungen gehen davon aus, dass das gewünschte Programm aus der Liste der Maschinen-Memory verfügbar ist. Falls notwendig, siehe "Ein Nicht-Scann Programm zufügen" auf Seiten 3=2 oder "Ein Scann Programm zufügen" auf den Seiten 3-5.

Das Display zeigt das zuletzt gelaufene Programm an. Benutzen Sie die **Pfeiltasten** um durch die verfügbaren Programme zu scrolen.

Um ein Programm auszuwählen, scrolen, bis in der ersten Linie des Displays durch den Pfeil angezeigte Programm **<PROG** angezeigt wird. Die **Grüne** Taste drücken, um ein Programm auszuwählen.

Neues Programm. Vorlauf der Einstellungen?		
Grün=JA	Blau=ENDE	Rot=NEIN

Das Display fragt Sie, ob Sie die Vorlauf-Einstellungen vornehmen möchten. Wenn es ein neuer Job ist **Grün** drücken und die Einstellungen wie auf Seite 2-5 und 2-13 beschrieben ausführen. Wenn dies der aktuelle Job ist oder die Vorlauf-Einstellungen bereits gemacht wurden, **Rot** drücken.



Im Display wird das ausgewählte Programm mit den wichtigsten Programm-Optionen angezeigt.

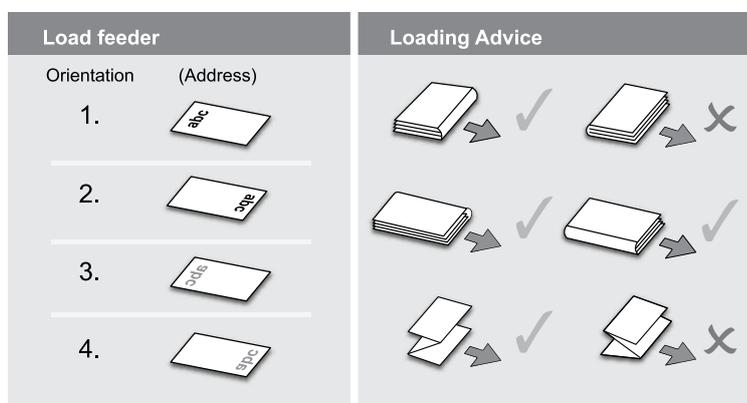
Um die Geschwindigkeit einzustellen, die **Pfeiltasten** drücken, bis die gewünschte Geschwindigkeit angezeigt wird. Sie müssen die Geschwindigkeit einstellen, wenn Sie Booklets fahren oder das Papier sich dem Ende neigt.

**Papier  
Orientierung**

Wenn Sie ein Programm auswählen wird die Papier-Orientierung angezeigt. Ihre möglichen Positionen sind:

- 1 Gesicht nach oben, Fuß voran
- 2 Gesicht nach oben, Kopf voran
- 3 Gesicht nach unten, Fuß voran
- 4 Gesicht nach unten, Kopf voran

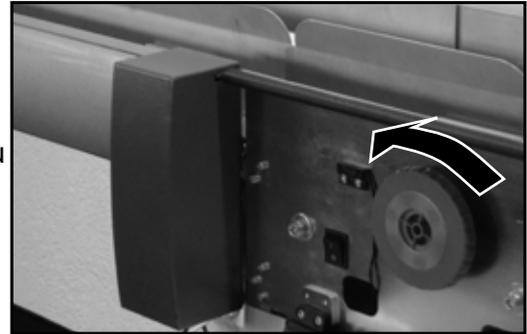
Wenn Sie beim Einrichten einzelne Probeexemplare zuführen oder vor einem Durchlauf Material laden, muss die richtige Ladeausrichtung für das ausgewählte Programm beachtet werden.



## 2 • Betrieb

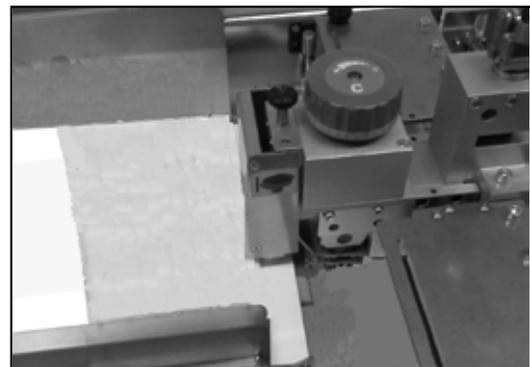
### **Anpassung der seitlichen Führungen am Zuführschacht**

Drehen Sie das Einstellrad der Seitenführung am Zuführschacht gegen den Uhrzeigersinn, bis die Seitenführungen weiter voneinander entfernt sind als das zu verwendende Material breit ist.

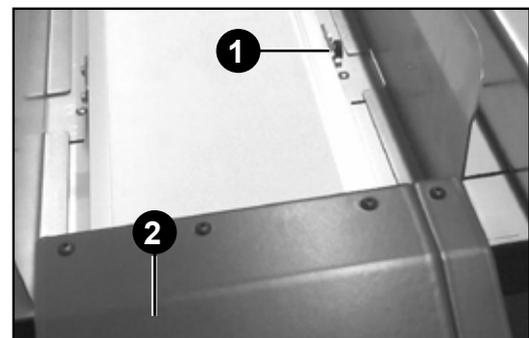


Legen Sie ein Blatt oder Booklet in das Zufuhrfach.

Drehen Sie das Einstellrad der Seitenführung am Zuführschacht im Uhrzeigersinn, bis die Seitenführungen das Blatt bzw. Booklet berühren. Drehen Sie das Rad dann wieder um 6 Rasten gegen den Uhrzeigersinn, um ein Spiel von etwa 3 mm zwischen dem Material und den Führungen zuzulassen.



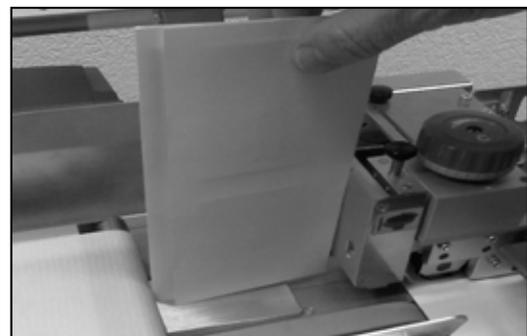
Handrad lösen (1) zuerst.  
Rücklaufsperr (2) auf die linke Seite stellen.



**F774-** Das Material wie rechts gezeigt ausrichten und den Rücklaufstop bis zu 3mm des Materials einstellen.

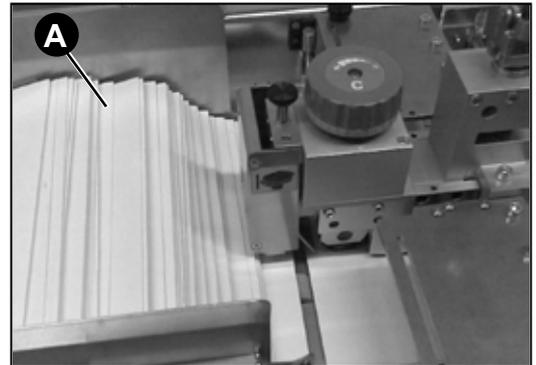
Den Hebel für den Rücklaufstop feststellen.

**Hinweis-** Für F772, siehe nächste Seite



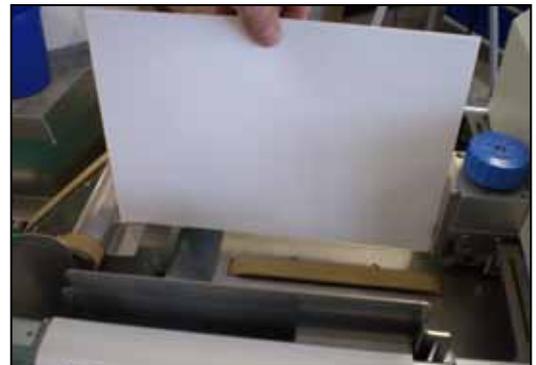
Material (2-10 Stück) zu Ladebereich hinzufügen (A) bevor Material auf die Bänder gelegt wird.

Dann laden Sie das Material bitte so wie auf der rechten Seite gezeigt..



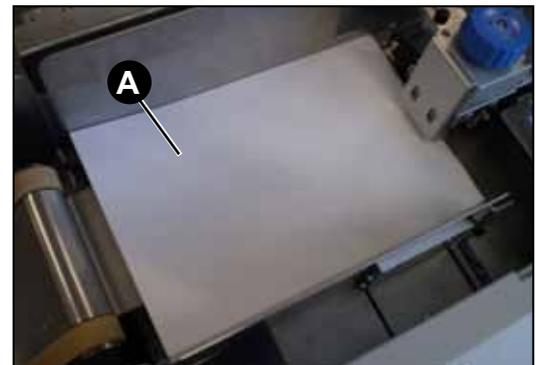
**F772-** Das Material wie rechts gezeigt ausrichten und den Rücklaufstopp bis zu 3mm des Materials einstellen.

Den Rücklaufstop-Hebel feststellen.



Material (2-10 Stück) zu Ladebereich hinzufügen (A) bevor Material auf die Bänder gelegt wird.

Dann laden Sie das Material bitte so wie auf der rechten Seite gezeigt.



### **Scankopf einrichten**

Der Scankopf wird verwendet um OMR/BCR/OCR/2D Matrixscan Markierungen auf Ihrem Material zu lesen. Wenn Sie diese Option verwenden, führen Sie bitte folgende Einstellungen durch. Wenn Sie diese Option nicht verwenden, fahren Sie mit 'Einstellung der Material Führungsfinger' auf Seiten 2-10 fort.

## 2 • Betrieb

---

### **Scankopf einrichten Seitliche Anpassung von OME-Scannern**

#### **Unterseite scannen**

Spannungsversorgung anschliessen und auf ON stellen. Abdeckungen öffnen.

Lösen Sie Hebel **a**, drehen Sie Knopf **c** so weit wie möglich im Uhrzeigersinn, und halten Sie ihn in Position, während Sie Hebel **a** verriegeln.



Die OME-Scanmarkierungen werden von der Unterseite des Blattes gelesen. Um also die Position des Scanners einstellen zu können, müssen Sie deren Position auf der Oberseite des Blattes markieren.

Schieben Sie ein Blatt unter den Separator, und beobachten Sie den Scannerstrahl auf dem Blatt.



Den Scanner von Seite zu Seite einstellen bis der Scannerstrahl eingestellt ist indem Sie den Scanner manuell betätigen.

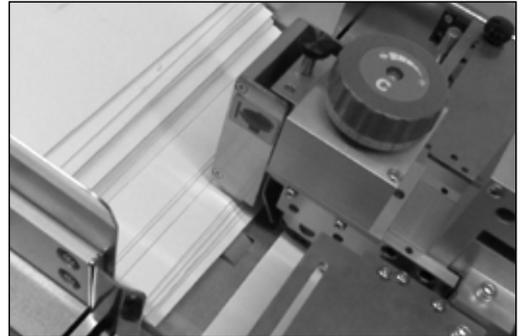
Schließen Sie die Abdeckungen.



### Oberseite scannen

Spannungsversorgung anschliessen und auf ON stellen. Abdeckungen öffnen.

Lösen Sie Hebel **a**, drehen Sie Knopf **c** o weit wie möglich im Uhrzeigersinn, und halten Sie ihn in Position, während Sie Hebel **a** verriegeln.



Schieben Sie ein Blatt unter den Separator, und beobachten Sie den Scannerstrahl auf dem Blatt.



Den Scanner von Seite zu Seite einstellen bis der Scannerstrahl eingestellt ist indem Sie den Scanner manuell betätigen. Den gezeigten Knob lösen, den Scanner einstellen und den Knob wieder festziehen.



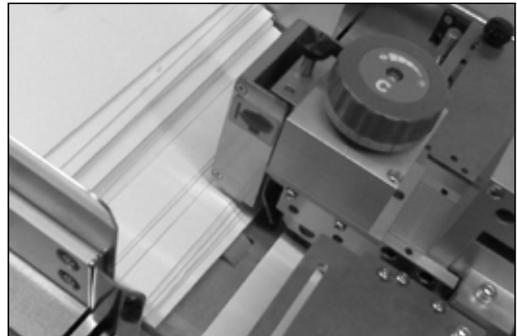
Schließen Sie die Abdeckung.

### Seitliche Anpassung von Barcode- Scannern

#### Unterseite scannen

Strom anschliessen und auf ON stellen. Abdeckungen öffnen.

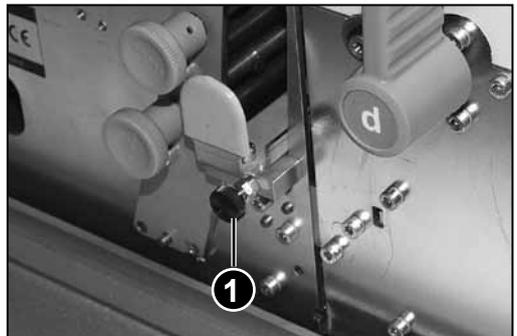
Lösen Sie Hebel **a**, drehen Sie Knopf **c** so weit wie möglich im Uhrzeigersinn, und halten Sie ihn in Position, während Sie Hebel **a** verriegeln.



Die Barcode-Scanmarkierungen werden von der Unterseite des Blattes gelesen. Um also die Position des Scanners einstellen zu können, müssen Sie deren Position auf der Oberseite des Blattes markieren.

Die **Grünen**, **Blauen** und **Roten** Tasten gleichzeitig drücken, um in das Menü zu gelangen. Die **Pfeiltasten** betätigen um 'Benutzermenü' auszuwählen und dann **Grün** drücken, um su bestätigen. Die **Pfeiltasten** betätigen und 'BCR Test' auswählen, dann **Grün** zu bestätigen.

Wenn Ihr System mehr als einen BCR Scanner besitzt, die **Pfeiltasten** betätigen, um 'BCR Location' auszuwählen, dann **Grün** drücken zu bestätigen. Wählen Sie den Ort an demder Scanner getestet werden soll und drücken dann auf **Grün** zur Bestätigung.



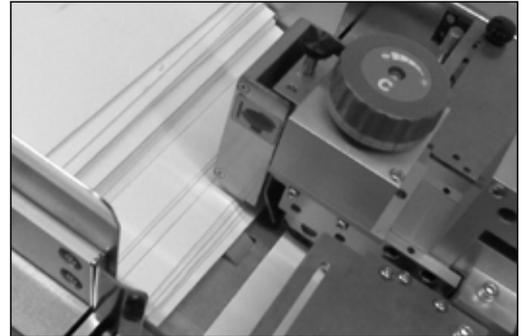
Schieben Sie ein Blatt unter den Separator, und beobachten Sie den Scannerstrahl auf dem Blatt.

Den Scanner von Seite zu Seite einstellen bis der Scannerstrahl eingestellt ist indem Sie den Scanner manuell betätigen.

Wenn in 'BCR Test', die roten Scannerlichter langsam aufleuchten. Wenn der Code richtig eingelesen wurde z.B. wenn der Scanner richtig ausgerichtet ist, leuchten die Lichter schneller auf und die gelesenen Charaktere werden auf dem Benutzerdisplay angezeigt.

Wenn der Scanner richtig positioniert ist, ziehen Sie den Verriegelungsknopf **1** fest.

Verlassen Sie das Benutzermenü, und schließen Sie alle Abdeckungen.



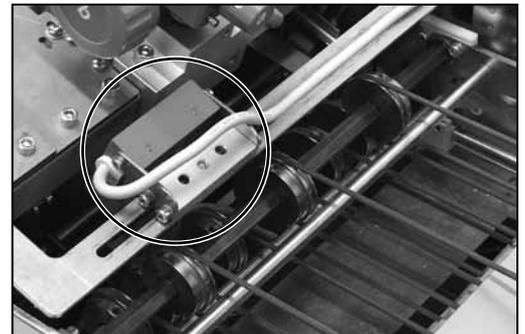
### Oberseite scannen

Spannungsversorgung anschliessen und auf ON stellen. Abdeckungen öffnen.

Lösen Sie Hebel **a**, drehen Sie Knopf **c** so weit wie möglich im Uhrzeigersinn, und halten Sie ihn in Position, während Sie Hebel **a** verriegeln.

Die **Grünen**, **Blauen** und **Roten** Tasten gleichzeitig drücken, um in das Menü zu gelangen. Die **Pfeiltasten** betätigen um 'Benutzermenü' auszuwählen und dann **Grün** drücken, um su bestätigen. Die **Pfeiltasten** betätigen und 'BCR Test' auswählen, dann **Grün** zu bestätigen.

Wenn Ihr Gerät mehr als einen BCR Scanner besitzt, die **Pfeiltasten** betätigen, um 'BCR Location' auszuwählen, dann **Grün** drücken zu bestätigen. Wählen Sie den Ort an demder Scanner getestet werden soll und drücken dann auf **Grün** zur Bestätigung.



Schieben Sie ein Blatt unter den Separator, und beobachten Sie den Scannerstrahl auf dem Blatt.

Passen Sie den Scanner an den Seiten an, bis die Markierungen sich in der Mitte des Strahls befinden.

Wenn in 'BCR Test', die roten Scannerlichter langsam aufleuchten. Wenn der Code richtig eingelesen wurde z.B. wenn der Scanner richtig ausgerichtet ist, leuchten die Lichter schneller auf und die gelesenen Charaktere werden auf dem Benutzerdisplay angezeigt.

Wenn der Scanner richtig positioniert ist, verlassen Sie das Benutzermenü.

Schließen Sie die Abdeckung.

## 2 • Betrieb

---

### **Materialführungs- finger einrichten**

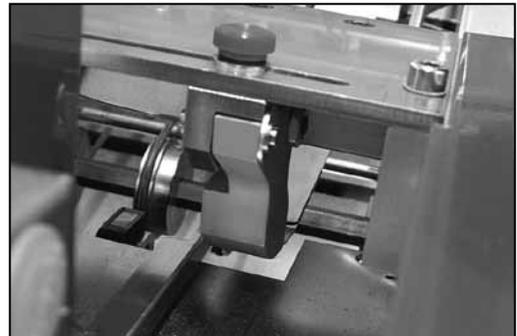
Öffnen Sie die obere Abdeckung.

Die Führungsfinger können je nach verwendetem Material in eine von drei gesperrten Positionen angehoben bzw. heruntergelassen werden.

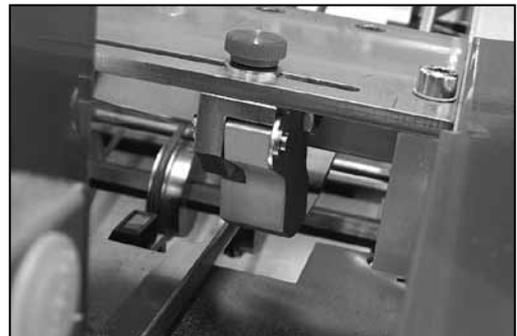
Für Blätter heruntergelassen.



Mittlere Position für dünne Booklets von etwa 2,5 mm Dicke.



Angehoben für dicke Booklets bis zu 4 mm Dicke



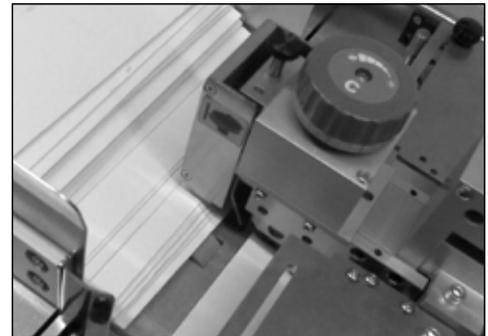
Die verschraubten Handräder lösen und die Führungsfinger von Seite zu Seite auf das Kontrollmaterial einstellen. Wenn Bodenscanning ausgewählt wurde muss einer der Finger direkt über dem Scankopf positioniert werden, um das Material zu kontrollieren, wenn es gescannt wird.

Schließen Sie die Abdeckung.

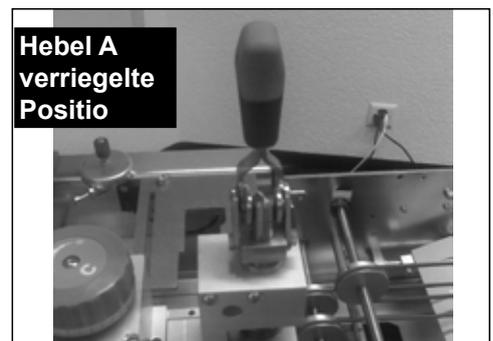
**Anpassung des Zuführungskopfes für zugeschnittene Blätter oder Booklets bis zu 2,5 mm Dicke**

Öffnen Sie die obere Abdeckung.

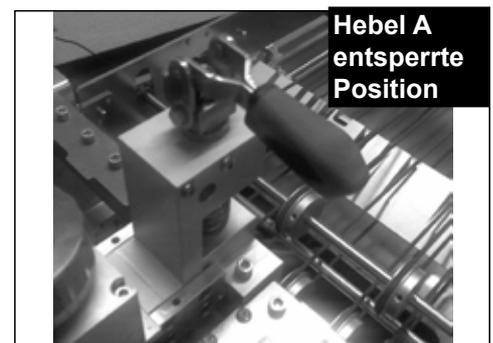
Drehen Sie Knopf **c** bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn.



Heben Hebel **a** um den Zuführungskopf zu entsperren.

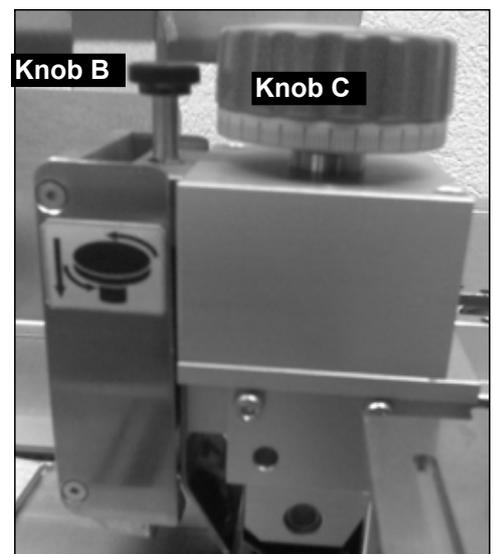


Material unter den Zuführungskopf und den unteren Hebel **a** legen, um die Position festzulegen.



Schließen Sie alle Abdeckungen, und drücken Sie **Ausführen Bestätigen (Grün)**, um den Motor des Zuführsystems zu starten.

Nehmen Sie zwei Stück des zu laufenden Materials und legen es von Hand in den Separator. Wenn beide Stücke unter den Separator gefüllt werden, ziehen Sie diese heraus und ziehen das **c** Handrad im Uhrzeigersinn leicht fest.



Wiederholen Sie den vorherigen Schritt, bis ein Exemplar vollständig eingezogen und das zweite Exemplar zurückgehalten wird.

Handrad **b** einstellen, damit ein einzelnes Stück für Handrad **c** zugeführt wird.

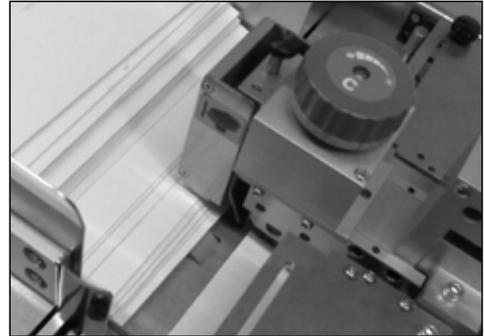
## 2 • Betrieb

---

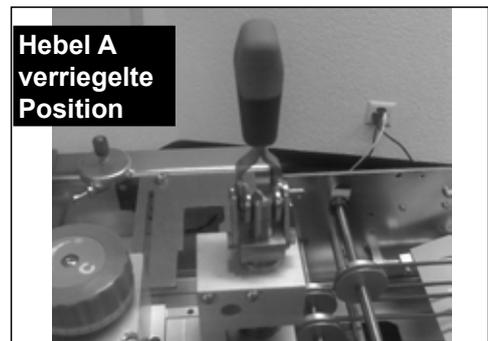
### **Anpassung des Zuführungskopfes für Booklets bis zu 2,5 mm Dicke oder mehr**

Öffnen Sie die obere Abdeckung des F767.

Drehen Sie Handrad **c** bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn.

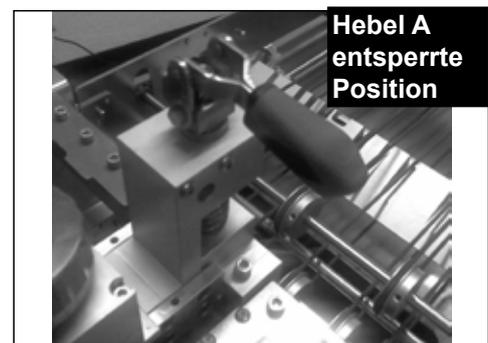


Heben des Hebel **a** um den Zuführkopf zu entsperren.



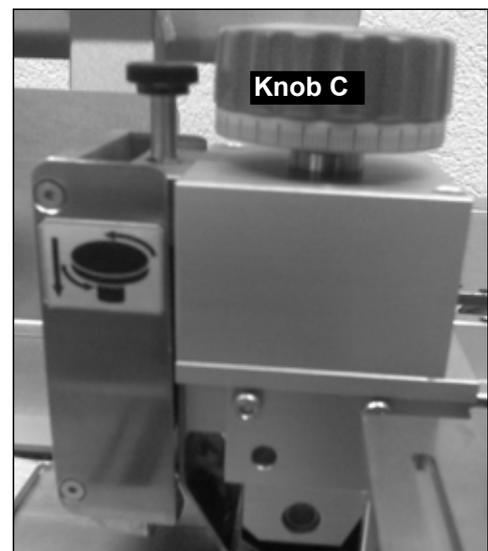
Legen Sie ein Booklet ganz unter die erste und zweite Rolle.

Unterer Hebel **a** um Zuführkopf zu blockieren.



Versuchen Sie ein zweites Booklet unter den Separator zu schieben. Wenn es darunter passt, den Knob **c** im Uhrzeigersinn so drehen, dass das Booklet nicht unter den Separator passt.

Schließen Sie die Abdeckung.

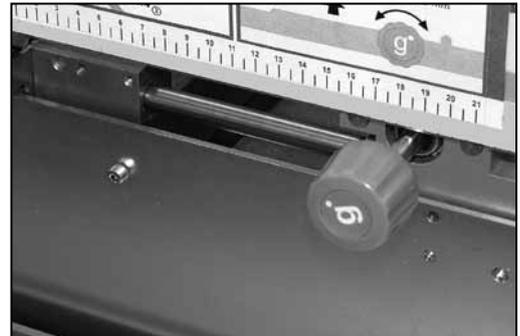


**Material in  
Sammelbereich  
transportieren**

Lassen Sie die vordere Abdeckung herunter, und drehen Sie Knopf **g** gegen den Uhrzeigersinn, um die seitlichen Führungen des Sammelbereichs zu öffnen.

Legen Sie ein Blatt oder Booklet ein.

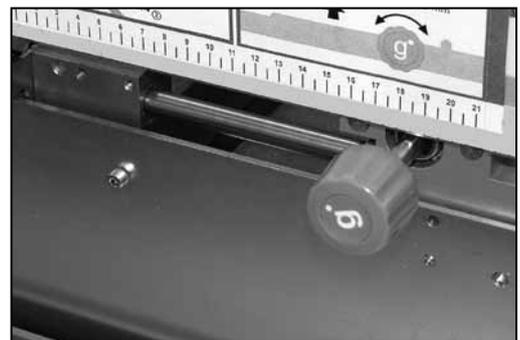
Drücken Sie **Ausführen Bestätigen (Grün)**, bis dem Sammelbereich ein Exemplar zugeführt wird.



**Seitliche  
Führungen des  
Sammelbereichs  
einrichten**

Heben Sie die obere Abdeckung des F767 an, und lassen Sie die vordere Abdeckung herunter.

Knob **g** im Uhrzeigersinn drehen, um die Sammelseitenführungen einzustellen. Die richtige Einstellung lässt 3mm Spielraum zu, somit wird das Material kontrolliert aber nicht ausgeworfen.

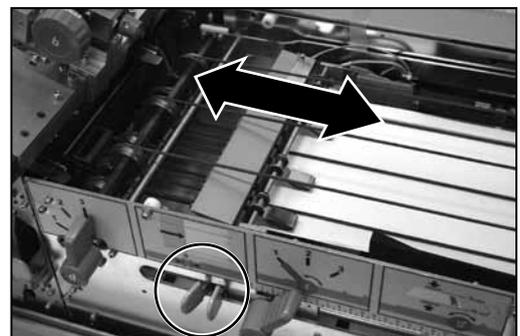


**Anpassung des  
Führungsblocks  
des Sammel-  
bereichs**

Vergewissern Sie sich, dass sich wie in der Einstellung für seitliche Führungen des Sammelbereichs oben ein Probeexemplar im Sammelbereich befindet.

Drücken Sie die Zungen **e** zusammen, und verschieben Sie den Führungsblock, bis die gelben Kennzeichen auf dem Führungsblock an der hinteren Kante des Materials ausgerichtet sind.

Schließen Sie alle Abdeckungen.



## 2 • Betrieb

---

### **Inline-Test deaktivieren?**

Die normale Reaktion darauf ist, zum Deaktivieren die **grüne** Taste zu drücken. Das Material wird vom F767 in das Kuvertiersystem transportiert.

#### **TIPP:**

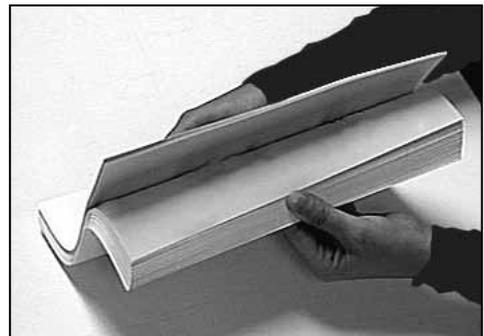
**Wenn Sie einen beliebigen Aspekt des Jobs testen möchten, bevor das Material in das Kuvertiersystem transportiert wird, drücken Sie bei Aufforderung die rote Taste (Nein). Die Blätter werden im Aussortierschacht des F733 abgelegt.**



### **Papier einlegen**

Diesen Schritt müssen Sie nur durchführen, falls Sie NICHT den F774/F772 Zuführungssystem mit hoher Kapazität verwenden. Wenn die Zuführung verwendet wird, lädt er automatisch Blätter in das F767 Zuführungsfach. Siehe F774/F772 Einstellung auf der nächsten Seite.

Biegen und fächern Sie den Materialstapel, um eine gute Trennung zu gewährleisten.



Positionieren Sie den Stapel in der korrekten Ausrichtung für den auszuführenden Job auf dem Zufuhrfach:

- 1 Gesicht nach oben, Fuß voran
- 2 Gesicht nach oben, Kopf voran
- 3 Gesicht nach unten, Fuß voran
- 4 Gesicht nach unten, Kopf voran



**WICHTIG:** Wenn das Papier wie in der Abbildung gezeigt blockiert ist

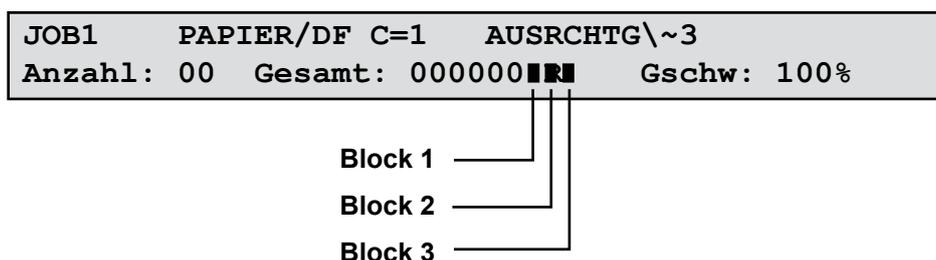
#### **TIPP:**

Wenn Sie den Papierstapel in seiner Gesamtheit einladen, laden Sie zunächst 200 Blätter, danach das Zuführungssystem. Die F767 kann erneut zugeladen werden, auch wenn das Gerät in Betrieb ist.

## System ausführen

Sobald ein Programm ausgewählt und Material geladen ist, wird der F767 von dem DI900/DI950 Einlegesystem Steuerpanel kontrolliert. Verwenden Sie die DI900/DI950 Kontrolle, um einen Testlauf zu fahren und um die laufende Ausführung zu straten und stoppen.

Wenn die F767 ein OME Program fährt, werden drei Blöcke (wie auf dem Bild) angezeigt. Wenn ein nicht-OME Job gefahren wird, werden nur Blöcke 2 und 3 auf dem Display angezeigt.



**Block 1:** Zeigt an, dass der F767 die erste Scanstrichmarke auf der Seite gelesen hat und gibt dadurch an, dass das Scansystem funktioniert.

**Block 2:** Zeigt an, dass der F767 dem Kuvertiersystem bestätigt hat, dass die Sammlung im Conveyer für die Übertragung an das Kuvertiersystem bereit ist.

**Block 3:** Zeigt an, dass das Kuvertiersystem ein Sammlungssignal zurück an den F767 gesendet hat.

Der F767 arbeitet weiter, bis:

- Sie ihn anhalten, indem Sie **Stoppen / Leerräumen (Rot)** drücken. oder
- Öffnen Sie eine der Abdeckungen. Der Sicherheitsstop unterbricht die Maschine. oder
- Das Material wird ausgeworfen oder blockiert. In diesem Fall hält die Maschine automatisch an.

### TIPP:

Sobald ein Durchlauf abgeschlossen ist, wird empfohlen, die beiden Fächer im Aussortierschacht des F733 auf umgeleitete Sätze zu prüfen.



# 3 • Programmierung



In diesem Kapitel wird erklärt, wie Jobs programmiert und verwaltet werden, die im Speicher der Dokumentenzuführung F767 hinterlegt werden können.

Informationen zum Programmieren von Jobs.....	3-2
Nicht scannendes Programm hinzufügen.....	3-2
Scanprogramm hinzufügen .....	3-5
OME DI900/DI950-Job programmieren.....	3-5
„Barcode-Standard“-Job programmieren.....	3-11
Programme löschen .....	3-13
Programme verändern.....	3-14

## 3 • Programmierung

---

### Informationen zum Programmieren von Jobs

Der Speicher des F767 enthält bis zu 99 vorprogrammierte Jobs, die Sie durch das Betätigen einiger Tasten aufrufen können.

In diesem Kapitel wird erklärt, wie Jobs im System programmiert werden. Es beginnt mit einem nicht gescannten Job und wird gefolgt von typischen Scan-Jobs.

Die Bandbreite der erhältlichen Scanneroptionen und Jobanforderungen bedeutet, dass nicht alle Möglichkeiten in einem Dokument wie diesem aufgeführt werden können. Die ausgewählten Beispiele helfen Ihnen, das Programmierverfahren zu verstehen, damit Sie dieses anpassen und Ihre individuellen Bedürfnisse abgedeckt werden können.

### Nicht scannendes Programm hinzufügen

Dieses Kapitel beschreibt, wie ein Job programmiert wird, bei dem kein Scanverfahren verlangt ist. Das Zuführsystem für einen Scanjob programmieren siehe Seite 3-5. Wenn Sie die F767 für einen speziellen Nicht-Scannen Job programmieren, müssen Sie:

- Sie weisen dem Job einen Namen und/oder eine Nummer zu
- Sie geben ggf. einen Vorwahlzähler ein

**HINWEIS:** Es ist empfehlenswert, zur künftigen Referenz einen Ausdruck der programmierten Jobs aufzubewahren.

#### Schrittweise Anleitung

Drücken Sie bei eingeschaltetem Zuführsystem gleichzeitig die **grüne**, **blaue** und **rote** Taste.

<b>Auswählen: NEUER NICHT-SCAN-JOB</b> <b>&lt;--&gt;=AUSW      Grün=Bestätigen      Blau=ENDE</b>
--

Drücken Sie die **grüne** Taste, um die Option „NEUER NICHT-SCAN-JOB“ auszuwählen

**HINWEIS:** Wenn Sie die **blaue** Taste drücken, kehren Sie zum Bildschirm mit der Jobauflistung zurück.

Im Display wird der Bildschirm zum Benennen von Programmen angezeigt:

<b>017&gt; Name neues Programm: _ _ _ _ _</b> <b>&lt;--&gt;=ALPHA      Grün=BESTÄTIGEN      Rot=WEITER</b>
---

Sie können einen Programmnamen von bis zu acht Zeichen eingeben. Dabei dürfen Sie eine beliebige Kombination alphanumerischer Zeichen verwenden.

Drücken Sie die **Pfeiltasten**, bis das erste Zeichen Ihres Programmnamens angezeigt wird.

Drücken Sie die **grüne** Taste, um die einzelnen Zeichen zu bestätigen.

Wenn der Name komplett ist, **Rot** drücken um fortzufahren. Das Display

```
017> Material: PAPIER/DF
<-->=AUSW    Grün=Bestätigen    Blau=ENDE
```

zeigt den Auswahlbildschirm:

Drücken Sie die **Pfeiltasten**, um das Material für diesen Job auszuwählen:

**Papier/DF** Blätter mit Doppelblatterkennung auf **ON** einschalten (Grundeinstellung). Dies ist die gängigste Einstellung für Blätter.

**Papier** Blätter mit Doppelblatterkennung auf **OFF** ausschalten. Dies wird nicht empfohlen das Zuführsystem erkennt keine doppelt zugeführten Blätter. Wählen Sie diese Einstellung für Material (Blätter) über 160g/m<sup>2</sup> (42 lb).

**Booklet** Booklets mit ausgeschalteter **OFF** Trennung. Dies ist der normale Modus für Booklets. Doppelblatterkennung ist ausgeschaltet mit diesem Modus.

**Booklet/RM** Booklets mit Trennmotor eingestellt auf **ON**. Dies wird für spezielle Applikationen verwendet. Doppelblatterkennung ist mit diesem Modus abschalten.

**Papier/DF+** Blätter mit Doppelblatterkennung einschalten, bei Kunden Einstellung. Dieser wird normalerweise für stark bedrucktes Material verwendet und nur auf Hinweis Ihres Serviceberaters verwendet.

**Hinweis:** Stellen Sie das Zuführsystem aus, um Material von Hand einzulegen.

```
017> Papier Orientierung: 3.NACH UNTEN-UNTEN
<-->=AUSW    Grün=Bestätigen    Blau=ENDE
```

**Grün** drücken um Ihre Auswahl zu bestätigen. Das Display zeigt die Papier Orientierung an:

Drücken Sie die Pfeiltasten, um die Lade ausrichtung des Materials auszuwählen:

- 1 Gesicht nach oben, Fuß voran
- 2 Gesicht nach oben, Kopf voran
- 3 Gesicht nach unten, Fuß voran
- 4 Gesicht nach unten, Kopf voran

### 3 • Programmierung

---

017> Anzahl: 01 Blätter <-->=WERT      Grün=BESTÄTIGEN      Rot=WEITER
---

**Grün** drücken um Ihre Auswahl zu bestätigen. Das Display zeigt die Papier Orientierung an:

Einen Zähler einzustellen sagt dem Zuführsystem wieviele Blätter in jedem Zuführfach liegen. Die F767 sammelt die notwendige Anzahl bevor sie diese zu dem DI900/DI950 Kuvertiersystem weiterleitet. Die Grundeinstellung ist 01 – Einzelblatt (ein Blatt pro Zyklus). Der Zähler kann von 01 bis 25 eingestellt werden.

- a. Drücken Sie die **Pfeiltasten** bis die erste Zahl Ihres Eintrags angezeigt wird, und drücken Sie dann die **Green** Taste, um die Zahl einzugeben.
- b. Wiederholen Sie diesen Vorgang für die zweite Ziffer.

Im Display wird wieder die Programmliste angezeigt.

Die Programmierung für Nicht-Scan-Jobs ist jetzt abgeschlossen.

## Scanprogramm hinzufügen

Hintergrundinformationen über das Scannen wird in der DI900/DI950 Bedienungsanleitung beschrieben. Dieses Kapitel geht davon aus, dass Sie den Scanvorgang verstanden haben und dies auf den Job angewendet wird. Es geht ebenfalls davon aus, dass Sie mit dem Programmieren des nicht-Scannen Jobs wie auf Seiten 3-2 beschrieben, vertraut sind.

**HINWEIS: Wenn Sie Booklets auswählen, steht die Scanfunktion nicht zur Verfügung.**

Dieses Kapitel beschreibt zwei Beispiele für die Einstellung von Scan-Jobs. Eines für OMR-Scannen und eines für BCR-Scannen.

**HINWEIS:** Es ist empfehlenswert, zur künftigen Referenz einen Ausdruck

## OME DI900/ DI950-Job programmieren

der programmierten Jobs aufzubewahren.

Wenn Sie das Zuführsystem für einen OME-Scanjob programmieren, geben Sie das Programm auf ähnliche Weise ein wie einen Nicht-Scan-Job, und anschließend ...

- Geben Sie die Scanzeileninkremente an
- Wählen Sie die gewünschten Scanfunktionen aus
- Geben Sie den Abstand von der vorderen Kante bis zur Benchmark ein
- Geben Sie an, wo sich die einzelnen Scanzeilen in Bezug auf die erste Zeile befinden

### Schrittweise Anleitung

Mit dem ON gestellten Zuführsystem, die **Grünen, Blauen** and **Roten** Tasten gleichzeitig drücken. Das Display zeigt die Programmtyp Auswahl an:

Auswählen: NEUER NICHT-SCAN-JOB		
<-->=AUSW	Grün=Bestätigen	Blau=ENDE

Drücken Sie die **Pfeiltasten**, um die Option NEUER SCAN-JOB auszuwählen.

Auswählen: NEUER SCAN-JOB		
<-->=AUSW	Grün=Bestätigen	Blau=ENDE

Drücken Sie die **grüne** Taste, um den Programmiermodus für Scanprogramme aufzurufen.

Im Display wird der Bildschirm zum Benennen von Programmen angezeigt:

### 3 • Programmierung

---

```
018> Name neues Programm: -----  
<-->=ALPHA    Grün=BESTÄTIGEN    Rot=WEITER
```

Sie können einen Programmnamen von bis zu acht Zeichen Länge eingeben. Dabei dürfen Sie eine beliebige Kombination alphanumerischer Zeichen verwenden.

Drücken Sie die **Pfeiltasten**, bis das erste Zeichen Ihres Programmnamens angezeigt wird.

Drücken Sie die **grüne** Taste, um die einzelnen Zeichen zu bestätigen.

Wenn der Name komplett ist, **Rot** drücken um fortzufahren. Das Display zeigt den Auswahlbildschirm:

```
018> Material: PAPIER/DF  
<-->=AUSW    Grün=Bestätigen    Blau=ENDE
```

Drücken Sie die **Pfeiltasten**, um das Material für diesen Job auszuwählen:

**Papier/DF** Blätter mit Doppelblatterkennung **ON** geschaltet (Grundeinstellung). Dies ist die gängigste Einstellung für Blätter.

**Papier** Blätter mit Doppelblatterkennung auf **OFF** geschaltet. Dies wird nicht empfohlen das Zuführsystem erkennt keine doppelten Zuführungen. Wählen Sie diese Einstellung für Material (Blätter) über 160g/m<sup>2</sup> (42 lb).

**Booklet** Diese Funktion wird im Scanmodus nicht verwendet.

**Booklet/RM** Diese Funktion wird im Scanmodus nicht verwendet.

**Papier/DF+** Blätter mit Doppelblatterkennung einschalten, bei Kunden Einstellung. Dieser wird normalerweise für stark bedrucktes Material verwendet und nur auf Hinweis Ihres Service verwendet.

**Hinweis:** Stellen Sie das Zuführsystem aus, um Material von Hand einzulegen.

```
018> PapierOrientierung: 3.NACH UNTEN-UNTEN  
<-->=AUSW    Grün=Bestätigen    Blau=ENDE
```

**Grün** drücken um Ihre Auswahl zu bestätigen. TDas Display zeigt die Material ladung auswahl an:

Drücken Sie die **Pfeiltasten**, um die Papier Orientierung des Materials auszuwählen:

- 1 Gesicht nach oben, Fuß voran
- 2 Gesicht nach oben, Kopf voran
- 3 Gesicht nach unten, Fuß voran

```
018> Vers.: OMR DI900/DI950
<-->=AUSW Grün=Bestätigen Blau=ENDE
```

**Grüne** Taste drücken um Ihre Auswahl zu bestätigen. Das Display fordert die Scan-Version:

```
018> OME-Position: UNTEN-VORNE
Grün=BESTÄTIGEN Blau=ENDE
```

**Pfeiltasten** drücken um auszuwählen, welchen Scanmodus Sie verarbeiten. Wählen Sie hier 'OMR DI900/DI950'.

Drücken Sie **Grün** um zu bestätigen. Das Display fordert die OMR Scanner Platzierung:

Wenn an Ihrem System mehr als ein Scankopf installiert ist, müssen Sie angeben, welcher Scankopf für diesen Job verwendet werden soll.

Wenn Sie nur einen Scankopf haben, ist dieser Schritt nicht erforderlich.

Drücken Sie die **Pfeiltasten**, um die Position des OME-Scanners auszuwählen: unten hinten, unten vorne, oben hinten oder oben vorne.

```
018> Inkr-Werte f Scanzeile: 42,3 mm
<-->=AUSW Grün=Bestätigen Blau=ENDE
```

Drücken Sie **Grün** zu bestätigen. Das Display zeigt die Scanlinie incr. Auswahl:

Benutzen Sie die **Pfeiltasten** um die Scanlinien incr. auszuwählen. Sie können eines der drei auswählen (1/6", 1/8" or 1/10") angezeigte Scanlinie incr. shown, oder 'Benutzerdefinierte' Inkrement. **Grün** drücken um zu bestätigen.

```
018> Inkr-Werte f Scanzeile: ___ [0,01MM]
<-->=AUSW Grün=Bestätigen Blau=ENDE
```

Wenn Sie „Benutzerdefiniert“ auswählen, müssen Sie jetzt das Inkrement eingeben:

Nehmen Sie ein Beispiel aus Ihrer OMR mit der höchsten Zeichenanzahl, die Sie erzielen können. Messen Sie die Länge des Codes in mm und

### 3 • Programmierung

---

teilen diesen durch die Anzahl der Abstände zwischen den Linien, um einen Durchschnittswert der Inkremente zu erhalten.

**Beispiel:** Bei einer Codelänge von 26 mm und 6 Scanzeilen haben Sie ein Inkrement von 26 geteilt durch 5 (die Anzahl der Abstände) = 5,2 mm.

Geben Sie dieses Inkrement unter Verwendung der **Pfeiltasten** ein. Die eingegebene Figur steht in Einheiten von 0,01mm z.B im oben aufgeführten Beispiel 5,2mm werden zu 520. **Grün** drücken zu bestätigen. Das Display zeigt jetzt die Scanfunktion an:

Benutzen Sie die **Pfeiltasten**, um die Scanfunktionen auszuwählen. Für jede Scanlinie die gewünschte Funktion auswählen und mit **Grün** bestätigen.

Beispiele:

Steuerung Benchmark in Position 1

Steuerung Benchmark	: [ 1 ]
<-->=AUSW	Grün=BESTÄTIGEN

Beginn der Sammlung in Position 2

Anfang der Sammlung	: [ 2 ]
<-->=AUSW	Grün=BEST Blau=ENDE Rot=ABST

Selektive Zuführung 1 in Position 3

Zufuhr auswählen 1	: [ 3 ]
<-->=AUSW	Grün=BEST Blau=ENDE Rot=ABST

Ende der Sammlung in Position 4

Ende der Sammlung/vorh	: [ 4 ]
<-->=AUSW	Grün=BEST Blau=ENDE Rot=ABST

Wenn die erforderlichen Scanfunktionen eingestellt sind, drücken Sie die **blaue** Taste, um das Menü zu verlassen.

#### HINWEIS:

Wenn Sie zu einem beliebigen Zeitpunkt während dieses Vorgangs einen Fehler machen, können Sie die **rote** Taste drücken, um Ihre Auswahl zu ändern.

#### HINWEIS:

Wenn Ihre OMR Markierungen nicht kontinuierlich sind (z.B.

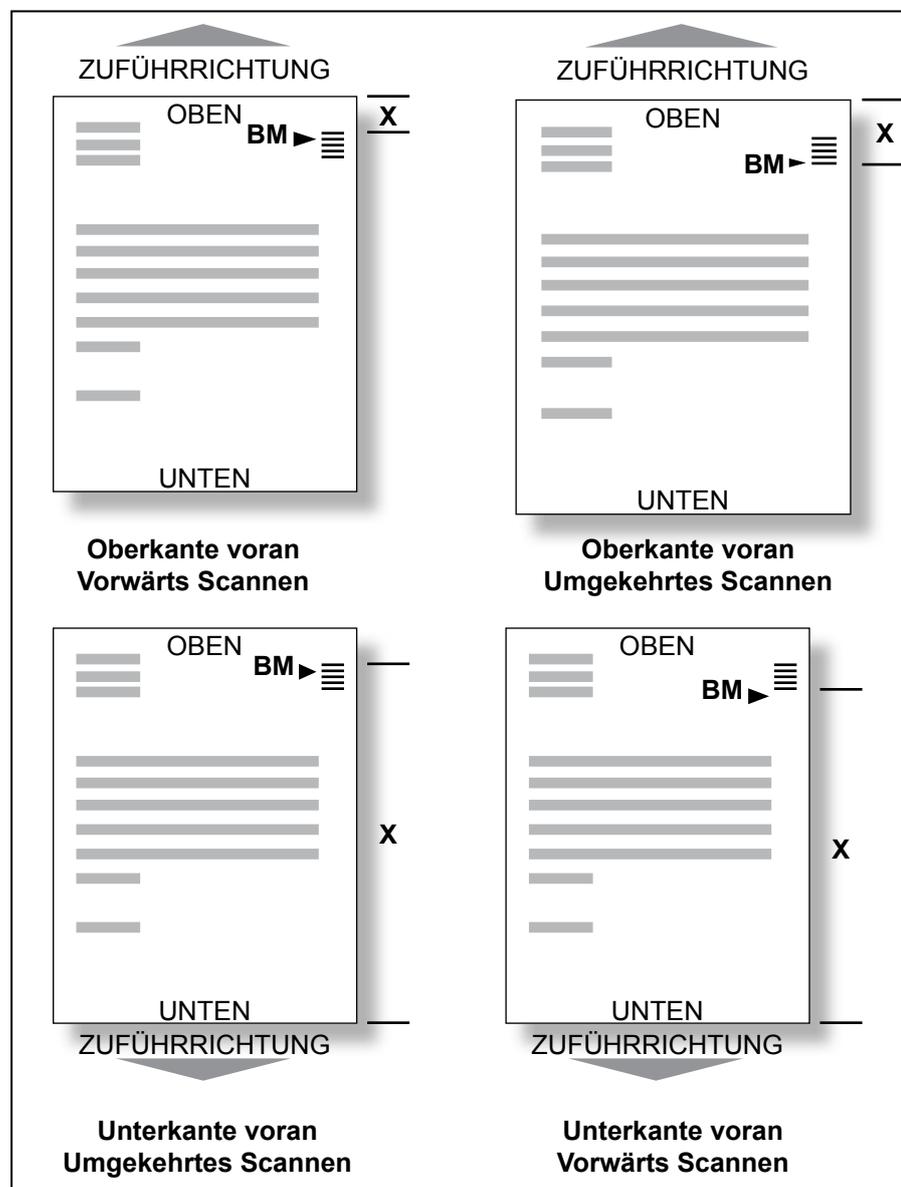
VUL (Vorgeschaltete Umleitung)	: [ 3 ]
<-->=ABST	Grün=BEST Blau=ENDE Rot=LÖSCH

einige Markierungen werden nicht beachtet), müssen Sie definieren, wo nichtbenutzte Positionen liegen, damit das System die nichtdefinierten Positionen als Fehler interpretiert. Nach jeder Scanlinienfunktionseinstellung, wenn Sie einen Abstand eingeben wollen, **Rot** drücken und die Scanpositionen mit Hilfe der **Pfeiltasten** auswählen und dann die **Grüne** Taste drücken um zu bestätigen.

VordKante zu Benchmark: 00 mm  
 <-->=WERT Grün=BESTÄTIGEN Rot=WEITER

Jetzt müssen Sie den Abstand von der vorderen Kante bis zur Benchmark eingeben:

Die **Pfeiltasten** drücken, um die Abstände einzugeben, dann durch Drücken der **Grünen** Taste bestätigen. Beziehen Sie sich auf die u.a. Diagramme. In jedem Fall muss der Wert X eingegeben werden.



## 3 • Programmierung

---

Jetzt müssen Sie angeben, in welcher Richtung der Scancode gelesen werden soll:

```
018> OME-Scan: NORMAL
<-->=AUSW   Grün=Bestätigen   Blau=ENDE
```

Folgende Optionen stehen zur Verfügung:

**NORMAL** Die Position, an der das System die Benchmark erwartet, die ERSTE Markierung im Scancode.

**ABSTEIGEND** Die Position, an der das System die Benchmark erwartet, LETZTE Markierung im Scancode.

Wählen Sie die gewünschte Option mit den **Pfeiltasten** aus, und drücken Sie zum Bestätigen die **grüne** Taste.

### HINWEIS:

Bitte beachten Sie die Zuführrichtung Ihres Materials wenn Sie diese Einstellung vornehmen. zum Beispiel ob das Material mit dem Kopf oder dem Fuss zuerst eingelegt wird. Die gewählte Einstellung muss mit der Benchmark übereinstimmen.

Im Display wird wieder die Programmliste angezeigt.

Die Programmierung von OME-Scanjobs ist jetzt abgeschlossen.

### Barcode- Standard-Job programmieren

#### Schrittweise Anleitung

Drücken Sie bei eingeschaltetem Zuführsystem gleichzeitig die **grüne**, **blaue** und **rote** Taste.

```
Auswählen: NEUER NICHT-SCAN-JOB  
<-->=AUSW      Grün=Bestätigen      Blau=ENDE
```

Drücken Sie die **Pfeiltasten**, um die Option NEUER SCAN-JOB auszuwählen.

```
Auswählen: NEUER SCAN-JOB  
<-->=AUSW      Grün=Bestätigen      Blau=ENDE
```

Die **Grüne** Taste drücken, um den Scanprogramm-Modus einzugeben. Das Display zeigt den Programmnamen an:

```
019> Name neues Programm: -----  
<-->=ALPHA      Grün=BESTÄTIGEN      Rot=WEITER
```

Sie können einen Programmnamen von bis zu acht Zeichen Länge eingeben. Dabei dürfen Sie eine beliebige Kombination alphanumerischer Zeichen verwenden.

Drücken Sie die **Pfeiltasten**, bis das erste Zeichen Ihres Programmnamens angezeigt wird.

Drücken Sie die **grüne** Taste, um die einzelnen Zeichen zu bestätigen.

Wenn der Name vollständig ist, drücken Sie die **rote** Taste, um fortzufahren.

```
019> Material: PAPIER/DF  
<-->=AUSW      Grün=Bestätigen      Blau=ENDE
```

Im Display wird der Bildschirm für die Materialauswahl angezeigt:

Drücken Sie die **Pfeiltasten**, um das Material für diesen Job auszuwählen:

## 3 • Programmierung

---

**Papier/DF** Blätter mit Doppelblatterkennung **ON** geschalten (Grundeinstellung). Dies ist die gängigste Einstellung für Blätter.

**Papier** Blätter mit Doppelblatterkennung auf **OFF** geschalten. Dies wird nicht empfohlen das Zuführsystem erkennt keine doppelten Zuführungen. Wählen Sie diese Einstellung für Material (Blätter) über 160g/m<sup>2</sup> (42 lb).

**Booklet** Diese Funktion wird im Scanmodus nicht verwendet.

**Booklet/RM** Diese Funktion wird im Scanmodus nicht verwendet.

**Papier/DF+** Blätter mit Doppelblatterkennung einschalten, bei Kunden Einstellung. Dieser wird normalerweise für stark bedrucktes verwendet und nur auf Hinweis Ihres Service-Ansprechpartners verwendet.

**Grün** drücken um Ihre Auswahl zu bestätigen. Das Display zeigt die Papier Orientierung an:

```
019> PapierOrientierung: 3.NACH UNTEN-UNTEN
<-->=AUSW      Grün=Bestätigen      Blau=ENDE
```

Drücken Sie die **Pfeiltasten**, um die Papier Orientierung des Materials auszuwählen:

- 1 Gesicht nach oben, Fuß voran
- 2 Gesicht nach oben, Kopf voran
- 3 Gesicht nach unten, Fuß voran
- 4 Gesicht nach unten, Kopf voran

**Grüne** Taste drücken um Ihre Auswahl zu bestätigen. Das Display fordert die Scan-Version:

```
019> Vers.: Barcode-Standard
<-->=AUSW      Grün=Bestätigen      Blau=ENDE
```

Die **Pfeiltasten** verwenden, um auszuwählen, welchen Scanmodus Sie wünschen. In diesem Beispiel 'BCR Standard' wählen. **Grün** zur Bestätigung drücken.

```
019> Barcode-Position: vorne oben  
<-->=AUSW    Grün=Bestätigen    Blau=ENDE
```

Über das Display werden Sie nach der Position des Barcode-Scanners gefragt:

Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die Position des BCR-Scanners aus: unten hinten, unten vorne, oben hinten oder oben vorne.

Die Programmierung von Barcode-Scan-Jobs ist jetzt abgeschlossen.

### Programme löschen

Drücken Sie bei eingeschaltetem Zuführungssystem gleichzeitig die **grüne**, **blaue** und **rote** Taste.

```
Auswählen: NEUER NICHT-SCAN-JOB  
<-->=AUSW    Grün=Bestätigen    Blau=ENDE
```

Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die Option JOB LÖSCHEN aus.

```
Auswählen: JOB LÖSCHEN  
<-->=AUSW    Grün=Bestätigen    Blau=ENDE
```

Drücken Sie die **grüne** Taste, um den Modus zum Löschen von Jobs aufzurufen.

Drücken Sie die **Pfeiltasten**, um das zu löschende Programm in der **obersten Zeile** des Displays anzuzeigen.

**WARNUNG:** Vergewissern Sie sich, dass Sie das richtige Programm ausgewählt haben und dass Sie es wirklich löschen wollen. Sie können ein gelöscht Programm nicht mehr fahren. Wenn Sie ein Programm versehentlich löschen müssen Sie das Zuführungssystem erneut einstellen.

Drücken Sie die **grüne** Taste, um das Programm zu löschen.

Im Display wird kurz „Programm \*\*\*\*\* gelöscht“ und dann wieder die Programmliste angezeigt.

## 3 • Programmierung

---

### Programme verändern

Drücken Sie bei eingeschaltetem Zuführsystem gleichzeitig die **grüne**, **blaue** und **rote** Taste.

```
Auswählen: NEUER NICHT-SCAN-JOB  
<-->=AUSW    Grün=Bestätigen    Blau=ENDE
```

Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die Option JOB ÄNDERN aus.

```
Auswählen: JOB ÄNDERN  
<-->=AUSW    Grün=Bestätigen    Blau=ENDE
```

Drücken Sie die **grüne** Taste, um den Modus zum Ändern von Jobs aufzurufen.

Verwenden Sie die **Pfeiltasten** um das Programm, das Sie ändern möchten in der **ersten Linie** des Displays anzuzeigen. Dann die **Grüne** Taste zur Auswahl drücken..

Sie können jetzt mit Hilfe der **Pfeiltasten** den Job ansehen. Sie können auch die folgenden Einstellungen abgleichen:

- Name des Programms
- Material
- Papier Orientierung
- Zähler (nur Nicht-Scan-Jobs)
- Scanzeileninkremente (nur Scan-Jobs)
- Abstand – vordere Kante zu Benchmark (nur Scan-Jobs)

Wenn Sie einen dieser Parameter bearbeiten möchten, müssen Sie ihn anzeigen und folgende Aktionen ausführen:

- Drücken Sie die **grüne** Taste, um den Parameter auszuwählen.
- Drücken Sie die **Pfeiltasten** um die Änderung vorzunehmen.
- Bestätigen Sie die Änderung, indem Sie die **grüne** Taste drücken.

# 4 • Fehlerbehebung und Wartung



Dieses Kapitel hilft Ihnen bei der Fehlerbehebung während Sie Ihr Gerät laufen lassen. Es beschreibt ebenfalls die regelmässigen Wartungen, die Sie durchführungen können um die optimale Systemanforderung zu gewährleisten.

Das Benutzermenü.....	4-2
Verfügbare Optionen .....	4-2
Umgang mit Unterbrechungen des Materialflusses.....	4-3
Unterbrechungen in der Dokumentenzuführung F767 .....	4-3
Tabellen zur Störungssuche und -beseitigung .....	4-5
Fehlersuche mit den Scanfehlerbildschirmen des F767.....	4-8
Wartung durch Bediener.....	4-8

## 4 • Fehlerbehebung und Wartung

---

### Das Benutzermenü

So greifen Sie auf die Funktionen des Benutzermenüs zu:

Drücken Sie die **grüne**, **blaue** und **rote** Taste gleichzeitig.

Wählen Sie mithilfe der **Pfeiltasten** das Benutzermenü aus, und drücken Sie zum Bestätigen die **grüne** Taste.

<b>Auswählen: BENUTZERMENÜ</b>
<b>&lt;--&gt;=AUSW      Grün=Bestätigen      Blau=ENDE</b>

Das Benutzermenü bietet die unten aufgezählten Optionen. Benutzen Sie die **Pfeiltasten**, um eine Option auszuwählen und drücken Sie dann auf **Grün** um zu bestätigen.

Wenn Sie eine Option ausgewählt haben, drücken Sie die **rote** Taste, um zur nächsten Auswahl zu gelangen.

### Verfügbare Optionen

#### Zuführband reinigen

Die Zuführbänder sollten gereinigt werden, wenn die Bänder verschmutzt wirken und/oder die Materialzuführung träge ist.

Mithilfe dieser Option und der **grünen** Taste können Sie die Bänder starten und anhalten, um die Reinigung zu erleichtern.

Drücken Sie die Taste für einen Augenblick und die Zuführungsbänder laufen dann noch etwa 3 Sekunden. Drücken und halten Sie die Taste um die Führungsbänder vorwärts zu fahren.

Es wird empfohlen, die Zuführbänder wöchentlich mit Wasser und einem hochwertigen Tuch zu reinigen.

#### Barcode-Test

Mit dieser Funktion können Sie testen, ob ein Barcode-Scanner einen Code liest.

Falls ausgewählt, blinken die roten LED's langsam. Manuell den Barcode unter oder über den Scanner wie beschrieben ausrichten. Wenn der Code erfolgreich gelesen wurde, blinken die LED's schneller und die gelesenen Charaktere werden auf dem Display angezeigt.

#### Zufuhrzyklen gesamt

Durch diese Option werden alle Zyklen angezeigt, die der F767 durchgeführt hat.

#### Motortest

#### LED- und Tastentest

#### Sensorstatus anzeigen

#### Doppelblattanpassung

Diese werden bevorzugt für eine Servicewartung ausgewählt. Bitte diese Optionen nur auswählen, wenn Sie von einer Serviceperson Ihres Maschinenherstellers dazu aufgefordert wurden.

### Umgang mit Unterbrechungen des Materialflusses

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie Unterbrechungen des Materialflusses der High-Cap Zuführung F774/F772 und in der Dokumentenzuführung F767 beheben.

#### Unterbrechungen in der Dokumentenzuführung-F767

Die F767 kann bei einer Fehlzuführung stoppen. Die Anzeige **Stop/Fach leeren (Rot)** wird blinken.

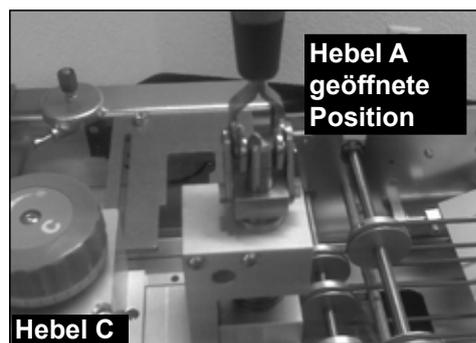
Führen Sie den entsprechenden unten angegebenen Vorgang aus:

#### Zuführungskopf-Abschnitt...

Entfernen Sie das Material aus dem Zufuhrfach.

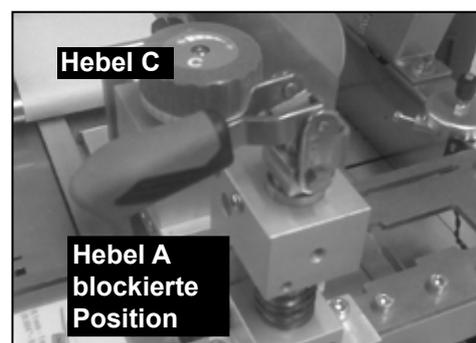
Öffnen Sie die obere Abdeckung. Stellen und entsperren Sie den Hebel **a** wie auf der rechten Seite gezeigt nach oben und stellen Sie den Hebel **c** ganz im Uhrzeigersinn um.

Entfernen Sie vorsichtig jegliches Material aus diesem Bereich.



Stellen und blockieren Sie den Hebel **a** wie rechts gezeigt und legen den Hebel **c** gegen den Uhrzeigersinn so schnell wie möglich um.

Schließen Sie die obere Abdeckung, laden Sie das Papier neu, und drücken Sie **Ausführen Bestätigen (Grün)**, um den Vorgang neu zu starten.



## 4 • Fehlerbehebung und Wartung

---

### **Sammelbereich...**

Öffnen Sie die obere Abdeckung.

Entfernen Sie vorsichtig alles gestaute Material. Achten Sie darauf, dass die O-Ringe des Sammelantriebs nicht zu beschädigen.

Schließen Sie die obere Abdeckung.

Drücken Sie Taste '**Ausführen Bestätigen**' (**Grün**), um den Vorgang neu zu starten.



### **TIPP:**

Wenn Sie hartes Material verarbeiten, kann es helfen, die Sammelrampe wegzulassen. Vergewissern Sie sich, dass Sie die Rampe nach Materialherausnahme wieder anloggen.

### Tabellen zum Ermitteln und Beseitigen von Störungen

In den Tabellen in diesem Abschnitt werden Probleme beschrieben, die mit Ihrem System auftreten können sowie die entsprechenden Maßnahmen zur Fehlerbehebung, die Sie ergreifen müssen.

Problem	Mögliche Ursache
<b>System startet nicht</b>	Kein Strom an der Ausgabe. Überprüfen Sie die Sicherungen oder den ON/OFF Schalter.
	Netzkabel getrennt oder Haupt netzschalter am F774 oder F767 in Position AUS.
<b>F767 fährt hoch, zeigt aber keine Programmliste oder zufällige Zeichen an.</b>	F767 Programm wurde nicht geladen. Den F767 Haupt netzschalter OFF und dann wieder ON schalten, um einen Reset durchzuführen. Vergewissern Sie sich ebenfalls, dass alle Abdeckungen geschlossen sind. Wenn F767 immer noch Startschwierigkeiten hat, kontaktieren Sie bitte den Service.
<b>F767 antwortet nicht auf Kontrollbefehle, Display zeigt 'Abdeckung offen' an. Programmtaste blinkt.</b>	Eine Abdeckung ist offen. Überprüfen Sie die F774/F772 Front und Ausgabe Abdeckungen und die F767 Front und oberen Abdeckungen. Schliessen Sie alle Abdeckungen.
<b>F767 antwortet nicht auf Kontrollbefehle. Kontrollbefehle scheinen blockiert.</b>	Stellen Sie den Hauptnetzschalter des F767 auf AUS und dann wieder EIN, um das Gerät zurückzusetzen. Die Verbindung zu DI900/DI950 wurde unterbrochen. Schalten Sie alle verbundenen Systeme aus und schalten den Strom wieder an. Falls die Steuerungen weiterhin gesperrt sind, Kundendienst verständigen.
<b>F774/F772 reagiert nicht auf Steuerungen, gelbe Kontrollleuchten blinken.</b>	Eine Abdeckung ist offen. Überprüfen Sie die F774/F772 Front und Ausgabe Abdeckungen und die F767 Front und oberen Abdeckungen. Schliessen Sie alle Abdeckungen.
	Prüfen Sie das Display des F767 auf eine Störungsursache.

## 4 • Fehlerbehebung und Wartung

Problem	Mögliche Ursache
<b>Materialzuführung wirkt langsam/träge.</b>	Überprüfen Sie die korrekte Position der Seitenführungen des Zuführsystems F767 (siehe Seite 2-6).
	Reinigen Sie die Materialzuführbänder (siehe Seite 4-2).
	Überprüfen Sie die Anpassung des Zuführkopfes/Separators (siehe Seite 2-13 für den F767 bzw. Seite 2-15 für den F774/F772).
<b>Material stoppt in dem F767 Sammelbereich. Display zeigt 'Doppelblattfehler' an.</b>	Überprüfen Sie die Einstellungen der seitlichen Führungen des Sammelbereichs (siehe Seite 2-6) und die Einstellungen des Führungsblocks (siehe Seite 2-15).
	Falsches Programm aus der Liste ausgewählt.
<b>Material stoppt in dem F767 Sammelbereich. Display zeigt 'Doppelblattfehler' an.</b>	Die F767 hat ein 'Doppelblatt' entdeckt. Drücken Sie die <b>Stop/Fach leeren</b> Taste, um das Material vor in den Sammelbereich zu fahren und um den Fehler zu beseitigen. Wenn Doppelblattzuführung bestehen bleibt, beziehen Sie sich auf Einstellung Zufuhrkopf Seite 2-14.
<b>Mehrere Zufuhrfehler oder Staffeleinzugsfehler.</b>	Überprüfen Sie die Anpassung des Zuführkopfes (siehe Seite 2-13).
<b>Im Display des Zuführsystems wird „DF-Sensor-Limit übersch.“ angezeigt.</b>	Das Material ist zu dick, um vom Doppelblatteinzugssystem erkannt zu werden. Überprüfen Sie, ob Sie das richtige Programm ausgewählt haben (siehe Seite 2-4). Überprüfen Sie, ob der Job richtig programmiert ist, d.h., ob bei der Materialauswahl „Papier“ oder „Booklet“ (sofern zutreffend) ausgewählt ist, um die Doppelblattkontrolle zu deaktivieren (siehe Seiten 3-2, 3-5 oder 3-11).

Problem	Mögliche Ursache
<p><b>Im Display des Zuführsystems wird „Aktueller Job nicht kompatibel“ angezeigt.</b></p>	<p>Überprüfen Sie die Jobeinstellungen im universellen Zuführsystem F767 <b>UND</b> das für das Zuführsystem Y im DI900/DI950-Kuvertiersystem aufgelistete Material, um sicherzustellen, dass beide denselben Medien typ und dieselbe Papier Orientierung aufweisen.</p> <p>Wenn gescannt wird, prüfen Sie, ob die Funktion im Programm des F767 <b>und</b> in dem des DI900/DI950 ausgewählt ist.</p>
<p><b>Im Display des Zuführsystems wird „Kein Material f Doppelblattanpassung“ angezeigt.</b></p>	<p>Legen Sie ein einzelnes Blatt in das Zufuhrfach des F767 ein (siehe Seite 2-5). Material wurde nicht zum Wegnahme-Roller transportiert. Einstellen des Zufuhrkopfes (siehe Seiten 2-13).</p>
<p><b>Im Display des Zuführungssystems wird „Falsche Sammelrichtung“ angezeigt.</b></p>	<p>Überprüfen Sie die Position des Führungsblocks des Sammelbereichs (siehe Seite 2-2).</p>
<p><b>Im Display des Zuführsystems wird „Falsche Pos. Einzugsrahmen“ angezeigt.</b></p>	<p>Überprüfen Sie die Position des Einzugsrahmens (siehe Seite 2-2).</p>
<p><b>Im Display des Zuführsystems wird „Fehleinzug am Conveyor“ angezeigt.</b></p>	<p>Überprüfen Sie die Einstellungen der Seitenführungen des Sammelbereichs (siehe Seite 2-6). Vergewissern Sie sich, dass die grünen Sammelbänder richtig auf den Führungen montiert sind.</p>
<p><b>Im Display des Zuführsystems wird „Scan-Systemfehler“ angezeigt.</b></p>	<p>Der Scanner ist nicht richtig oberhalb/ unterhalb der Scanmarkierungen positioniert (siehe Seiten 2-8 und 2-9 für OME bzw. Seiten 2-10 und 2-11 für Barcode). Der Scankopf kann blockiert oder verstaubt sein. Reinigen die Oberfläche des Scankopfs mit einem weichen Lappen.</p>

## 4 • Fehlerbehebung und Wartung

---

### Fehlersuche mit Scanfehler-Bildschirmen des F767

Sie können die Scanfehler-Bildschirme dafür verwenden, um zu testen ob das Zuführsystem die entsprechenden Scanmarkierungen richtig gelesen hat. Ein Beispiel, Scanfehlerbildschirm zeigt folgendes:

Scan-Systemfehler	..... ■.■■- - -
Grün=BESTÄTIGEN	Rot=PAPIER NEU LADEN

Wenn einige Markierungen fehlen oder in der falschen Position auf das Material gedruckt sind, können Sie dies anhand des Displays im Scanfehlerbildschirm erkennen.

- a. Hier dürfen keine Markierungen wie in der Abbildung gezeigt vorhanden sein (schwarze Blöcke auf Display). Wenn Markierungen angezeigt werden, wurde ein Scanfehler entdeckt.

In diesem Bereich dürfen keine Markierungen angezeigt werden

Scan-Systemfehler	..... - - -
Grün=BESTÄTIGEN	Rot=PAPIER NEU LADEN

- b. Wenn die Einzelblattzuführung stoppt und einen Fehler beim Scannen anzeigt, sollten Sie die Markierungen im Display der Dokumentenzuführung mit den Markierungen auf dem Material vergleichen.

In Fall a und b oben, überprüfen Sie die Seite, die unter den Scankopf und in den Sammelbereich gefahren wurde. Überprüfen Sie die Druckqualität der Scanmarkierungen und deren Ausrichtung auf dem Papierblatt. Wenn das Material in Ordnung scheint, überprüfen Sie die Scanprogramm-Einstellungen 'Kante zu Codemarkierung führen' beschrieben auf Seite 3-9.

### Wartung durch Bediener

Um den effizienten Transport durch die Conveyor-Abschnitte der High-Cap Zuführung und der Dokumentenzuführung zu unterstützen, wird empfohlen, die Zuführbänder und Transportbänder wöchentlich mit Wasser zu reinigen. Die Funktion „Materialzuführband reinigen“ im Benutzermenü kann die Reinigung der Bänder unterstützen (siehe Seite 4-2).

Die äußeren Seiten der Abdeckungen können mit einem alkoholfreien Reiniger gereinigt werden. **Immer den Strom OFF ausschalten, bevor Sie die Abdeckungen reinigen.**

# 5 • Referenz



Dieses Kapitel enthält Referenzangaben, die Ihnen gelegentlich weiterhelfen können.

Service.....	5-2
Konformität .....	5-2
Gerätespezifikationen.....	5-3
Technische Daten des Materials.....	5-4

## 5 • Referenz

---

### Service

Kundenservice für Ihr System steht Ihnen weltweit zur Verfügung.

Wenn Sie Fragen zu Ihrem System haben oder einen Serviceeinsatz wünschen, rufen Sie bitte Ihren Maschinenhersteller an. Kontaktdaten finden Sie in diesem Heft oder in einem mit Ihrem System separat gesendetem Dokument.

Ihr Händler bietet außerdem einen Servicevertrag an, um den einwandfreien Zustand Ihres Systems zu gewährleisten.

### Konformität

Entspricht den folgenden:

#### **FCC-Richtlinien**

Diese Ausrüstung wurde getestet und entspricht den Limits eines digitalen Klasse A Gerätes, entsprechend Teil 15 der FCC Regeln. Diese Limits wurden entworfen, um Sie vor Interferenz zu schützen, falls das System in einem kommerziellen Bereich genutzt wird. Diese Ausrüstung generiert, benutzt und kann Radiofrequenzen umschalten und wenn nicht laut Betriebsanleitung installiert können Störungen der Radiofrequenzen auftreten. Die Benutzung dieser Anlage in einem Wohngebiet kann Interferenzen hervorrufen. Wenn dies der Fall ist wird der Benutzer aufgefordert, diesen Schaden auf seine Kosten zu beheben.

**VORSICHT:** Änderungen an diesem System, die nicht ausdrücklich von der für die Einhaltung von Richtlinien zuständigen Stelle genehmigt wurden, können dazu führen, dass dem Benutzer die Befugnis zum Betrieb des Systems entzogen wird.



Hiermit wird bestätigt, dass das System mit allen anwendbaren Richtlinien der Europäischen Union übereinstimmt.

Eine formelle Konformitätserklärung erhalten Sie beim Konformitätswesen. Kontaktinformationen finden Sie vorne in diesem Handbuch oder auf dem Ihrem System beiliegenden separaten Dokument.

Dies ist ein Produkt der Klasse A. Dieses Produkt kann in einer privaten Umgebung Hochfrequenzstörungen verursachen. In diesem Fall sind vom Benutzer u. U. geeignete Abhilfemaßnahmen zu treffen.

**Geräte-  
spezifikationen****Elektrische Daten**

F767:	100-240 VAC, 50/60 Hz, 5 A
F774:	100-240 VAC, 50/60 Hz, 5 A
F772:	100-240 VAC, 50/60 Hz, 5 A

**Abmessungen**

F767:	480 mm hoch x 600 mm breit x 1000 mm lang
F774:	500 mm hoch x 500 mm breit x 900 mm lang
F772:	500 mm hoch x 500 mm breit x 900 mm lang

**Gewicht**

F767:	64kg
F774:	60kg
F772:	60kg

**Geschwindigkeit**

Bis zu einer Höchstgeschwindigkeit von 15.000 Blättern pro Stunde.

**Geräuschpegel**

F767:	Weniger als 70 dBA-
F774:	Weniger als 30 dBA
F772:	Weniger als 30 dBA

**Betriebstemperaturbereich**

Minimum:	10°C
Maximum:	35°C

## 5 • Referenz

---

### Material- Spezifikationen

#### ***F767 Dokumentenzuführung***

##### **Gewicht (Blätter)**

60g/m<sup>2</sup> minimum to 165g/m<sup>2</sup> maximum

##### **Dicke (Booklets)**

4mm maximum

##### **Länge**

100mm minimum bis 297mm maximum

##### **Breite**

130mm minimum bis 210mm maximum

##### **Kapazität des Zuführschachtes (ohne Zuführsystem)**

Bis zu einer maximalen Stapelhöhe von 35 mm.

Kann während des Betriebes neu beladen werden.

#### ***High-Cap Zuführung F774***

##### **Blattformat**

100mm minimum bis 150mm maximum

150mm minimum bis 210mm maximum

##### **Kapazität**

bis zu 4.500 Blätter

Kann während des Betriebes neu beladen werden.

#### ***High-Cap Zuführung F772***

##### **Blattformat**

200mm minimum bis 297mm maximum

150mm minimum bis 210mm maximum

##### **Kapazität**

bis zu 4.500 Blätter

Kann während des Betriebes neu beladen werden.

# ***Stichwortverzeichnis***



# Stichwortverzeichnis

---

## A

Informationen zu Ihrem System 1-4  
Sammelvorrichtung 1-6  
Sammelbereich  
    Einzugsrahmen 2-2  
    Führungsblok 2-2  
    Seitenführungen 2-15  
    Transport nach 2-15  
Pfeiltasten 1-10

## B

Vorwahlzähler 3-2  
Barcode – siehe Programmieren/Scannen  
Barcode-Test 4-2  
Booklet 3-3, 3-6, 3-12  
    Einstellungen 2-14  
Booklet/RM 3-3, 3-6, 3-12  
Tasten  
    Pfeil 1-10  
    Ende 1-10  
    Ausführen Bestätigen 1-10  
    Stoppen / Leerräumen 1-10  
    Stoppen Nein 1-10

## in °C

CE 5-2  
Reinigen  
    Zuführbänder 4-2  
    Wartung durch Bediener 4-8  
Konformität 5-2  
Steuergerät 1-6, 1-10  
Anzahl 3-4

## D

Inline-Test deaktivieren 2-16  
Programme löschen 3-13

## E

Programme bearbeiten 3-14  
Ende (Taste) 1-10

## F

F731  
    Info 1-4  
    Komponenten 1-6, 1-8  
    Steuerungen 1-10  
    Einrichtung 2-2  
    Unterbrechungen 4-3  
F734/F735  
    Info 1-5  
Funktionen  
    F731 1-4  
    F734/F735 1-5  
Zuführfach , 2-14, 2-16, 1-6, 4-6  
Seitenführungen des Zuführungssystems 2-1,  
    2-13, 4-5, 4-6, 2-14  
Seitenführungen des Zuführungssystems 1-8, 2-1, 2-6,  
    4-5  
Frontabdeckung 2-2, 2-15

## G

Abstand 3-8

## H

Hilfe  
    Störungssuche und -beseitigung 4-1

## I

Sicherheitshinweise 1-2  
Inline-Test  
    deaktivieren 2-16

## J

Papierstau 4-3

## L

Riegel – Stütze 2-2  
Ladeausrichtung 2-5, 3-3, 3-6, 3-7, 3-12, 4-6  
Papier einlegen 2-16

## M

Hauptnetzschalter 1-8, 2-3, 4-5  
Zuführband reinigen 4-2  
Materialführungsfinger 2-7, 2-12  
Material laden 2-16  
Programme ändern 3-14

## N

Normales Scannen 3-10

## O

OME –siehe Programmieren/Scannen  
Bedienerdisplay 1-6  
Wartung durch Bediener 4-8  
Hinweis für den Bediener 1-4  
Papierorientierung 2-16, 3-3, 3-6, 3-7, 3-12, 3-14,  
4-6  
Aussortieren 2-16, 2-17

## P

Papier 3-3, 3-6, 3-12  
Papier/DF 3-3, 3-6, 3-12  
Papier/DF+ 3-3, 3-6, 3-12  
Hauptnetzschalter 1-8, 2-3, 4-5  
System hochfahren 2-3  
Probleme 4-1  
Programm  
    Anzeigebildschirm 2-4  
    Liste 2-4  
    Ausführen 2-17  
    Auswahl 2-4  
Programmierung  
    Jobs programmieren – Infos 3-2  
    Nicht scannendes Programm hinzufügen 3-2  
    Scanprogramm hinzufügen 3-5  
    Barcode 3-11  
    Benchmark 3-5, 3-9, 3-14, 4-8  
    Anzahl 3-4  
    Programme löschen 3-13  
    Abstand 3-8  
    Material 3-3  
    Programme ändern 3-14  
    Normales Scannen 3-10  
    OME 3-5  
    Programmname 3-2, 3-6, 3-11  
    Umgekehrtes Scannen 3-10  
    Scanfunktion 3-8  
    Scanzeileninkremente 1-4, 3-5, 3-7  
    Scanrichtung 3-10  
    Scanmodus 3-7, 3-12

## R

Führungsblock  
    Sammelbereich 2-2, 2-15  
roter Hebel 1-6, 1-6–1-10, 1-6–1-10  
Umgekehrtes Scannen 3-10  
Ausführen Bestätigen (Taste) 1-10  
System ausführen 2-17

## S

Sicherheit 1-2  
Scanfehlerbildschirme 4-8  
Scannen  
    Oberseite scannen 2-8, 2-10  
    Anzeigeblock 2-17  
    Funktion 3-8  
    Normal 3-10  
    OME-Programm 2-17  
    Umgekehrt 3-10  
    Scanner Einstellung 2-8, 2-10  
Scanmodus 3-7, 3-12  
Separatorsteuerungen 1-6  
Service 5-2  
Seitenführungen  
    Sammelbereich 2-15  
Technische Daten  
    Ausstattung 5-3  
    Material 5-4  
Stoppen / Leerräumen (Taste) 1-10  
Stoppen Nein (Taste) 1-10  
Unterbrechungen 4-3  
Stützriegel 2-2  
Systemkomponenten  
    Komponenten 1-6, 1-8

## T

Zuführkopf 1-6, 2-2, 2-13, 2-15, 4-3, 4-4, 2-14  
Oberseite scannen 2-9, 2-11  
Zufuhrzyklen gesamt 4-2  
Störungssuche und -beseitigung 4-1  
    Tabellen 4-5, 4-6, 4-7  
    Scanfehlerbildschirme 4-8

## U

Benutzermenü 4-2  
    Barcode-Test 4-2  
    Zuführband reinigen 4-2  
    Zufuhrzyklen gesamt 4-2

# **Stichwortverzeichnis**

---





Elizabeth Way,  
Harlow, Essex, CM19 5BD, Großbritannien  
[www.pitneybowes.de](http://www.pitneybowes.de)

Für Wartungsanfragen oder Verbrauchsmaterialien:

PB Form SDC968A (7-12)

© Pitney Bowes Limited, 2012

Wir haben alle erforderlichen Anstrengungen gemacht, um die Richtigkeit und Nützlichkeit dieser Gebrauchsanweisung zu garantieren, dennoch:

Wir übernehmen jedoch keine Verantwortung für Fehler oder Unvollständigkeit und haften nicht für unsachgemäße Verwendung oder Missbrauch unserer Produkte.



\* S D C 9 6 8 A \*